



G E M E I N D E
WÖRTH a. d. ISAR

ABFUHR-
KALENDER
2026
IM HEFT



INFO
BLATT



INHALTS- VERZEICHNIS



06-31 INFOS AUS DEM RATHAUS

- Allgemeine Informationen
- Laufende Projekte
- Veranstaltungen in Wörth

32-40 UNSERE VEREINE

- Neues aus dem Vereinsleben

41-49 LEBEN IN WÖRTH

- Jubilare
- Senioren
- Terminkalender

50-55 SCHWARZES BRETT

IMPRESSUM



Verantwortlich für den Inhalt: Gemeinde Wörth a.d. Isar
 Layout und Gestaltung: idowapro Agentur GmbH & Co. KG
 Titelbild: Minh-Tuan Truong / Tuan Photography
 Erscheinungsfrequenz: Erscheint halbjährlich
 Kontakt: info@vg.woerth-isar.de, www.woerth-isar.de

LIEBE MITBÜRGERINNEN UND MITBÜRGER,

die Adventszeit – eine besondere Zeit des Innehaltens und der Besinnung - eine Zeit, in der wir dankbar zurückblicken und uns auf die Herausforderungen des neuen Jahres vorbereiten.

Ein herzliches Dankeschön richte ich an alle, die sich im Ehrenamt, in den Vereinen und in anderen Organisationen engagieren. Sie tragen dazu bei, dass unsere Gemeinde ein Ort des Miteinanders und des Zusammenhalts bleibt. Ihr Einsatz ist nicht selbstverständlich und ein wertvolles Geschenk an die Gemeinschaft, auf das wir mit Stolz und Dankbarkeit blicken dürfen.

Im Rahmen der bevorstehenden Kommunalwahl am 08. März heißt es erneut Verantwortung zu übernehmen. Mein besonderer Respekt gilt allen Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl stellen und damit ihre Bereitschaft signalisieren, aktiv an der Zukunft unserer Heimat mitwirken zu wollen.

Demokratie lebt von Beteiligung – deshalb möchte ich Sie ermutigen, Ihr Wahlrecht zu nutzen und sich dadurch einzubringen. Jede Stimme zählt, sie stärkt unser demokratisches Miteinander und zeigt, dass uns die Entwicklung unserer Gemeinde am Herzen liegt.

Die Adventszeit - in dieser festlichen Zeit wünsche ich Ihnen viele besinnliche Momente, Zeit für die Familie, Zeit für Begegnungen und Gespräche. Möge das Licht der Adventszeit Wärme und Zuversicht in Ihr Zuhause bringen.

Frohe Festtage und ein gesundes, glückliches neues Jahr 2026!

Mit den besten Grüßen aus dem Rathaus
Ihr/Euer

Stefan Scheibenzuber
Erster Bürgermeister





RATHAUS KONTAKTE ZIMMERBELEGUNGEN

FUNKTION UND NAME

ZI.-NR.

KONTAKT

Bücherei	Rathauskeller	08702 / 94 01- 24	bibliothek-woerth@outlook.de
<u>EHEMALIGES RAIFFEISEN-GEBÄUDE</u>			
Standes-/ Sozial- und Rentenamt / Friedhofsverwaltung / Ordnungsamt Frau Käufel	EG 01	94 01 -12	standesamt@vg.woerth-isar.de ordnungsamt@vg.woerth-isar.de
Einwohner-/Gewerbeamt / Fischereiwesen / Fundbüro / Behindertenparkausweis Frau Berenz	EG 02	94 01 -13	ewo@vg.woerth-isar.de
Einwohner-/Gewerbeamt / Fischereiwesen / Fundbüro / Behindertenparkausweis Frau Forster	EG 03	94 01 -30	ewo@vg.woerth-isar.de
Kitas: Frau Apfel	EG 04	94 01 -28	kita@vg.woerth-isar.de
Personalwesen: Frau Wieselsberger	OG 103	94 01 -20	personal@vg.woerth-isar.de
Bürgermeister Wörth/Isar: Herr Scheibenzuber	OG 101	94 01 -18	bgm-woerth@vg.woerth-isar.de
Sekretariat / Vorzimmer / Liegenschaften / Website Frau Biersack Frau Wieselsberger	OG 102 OG 103	94 01 - 14 94 01 - 20	vorzimmer@vg.woerth-isar.de
Bürgermeister Weng: Herr Kiermeier	OG 104	94 01 -22	buergermeister-weng@vg.woerth-isar.de
Bürgermeister Postau: Herr Angstl	OG 105	94 01 -21	buergermeister-postau@vg.woerth-isar.de
Zentrale		08702 / 94 01- 0	info@vg.woerth-isar.de

RATHAUS-GEBÄUDE

Kämmerei: Frau Petermaier	EG 06	94 01 -31	kaemmerei@vg.woerth-isar.de
Kassenverwaltung: Frau Süß	EG 07	94 01 -17	kasse@vg.woerth-isar.de
Kassenverwaltung: Frau Sojer Frau Grötzinger	EG 08	94 01 -27 94 01 -16	kasse@vg.woerth-isar.de
Abgaben / Gewerbesteuer / Abfallwirtschaft / Hundesteuer Frau Schreiner	EG 09	94 01 -15	steuern@vg.woerth-isar.de
Abgaben / Grundsteuer / Abwasser: Frau Oberpriller	EG 09	94 01 -26	abgaben@vg.woerth-isar.de
Geschäftsleitung: Herr Schneider	OG 106	94 01 -32	viktor.schneider@vg.woerth-isar.de
Assistenz der Geschäftsleitung: Frau Schneider	OG 107	94 01 -29	annika.schneider@vg.woerth-isar.de
Verkehrswesen / Bauamt / Versicherungen / Feuerwehr: Frau Kolbinger	OG 108	94 01 -11	info@vg.woerth-isar.de
Bauamt	OG 109	94 01 -19	bauamt@vg.woerth-isar.de



ALLGEMEINE INFOS

VG-RATHAUS-TEAM BEIM LANDSHUTER FIRMENLAUF 2025

Beim Landshuter Firmenlauf meldete die Verwaltungsgemeinschaft ein Team mit insgesamt 17 Läuferinnen und Läufern. Aus den Reihen des Rathauspersonals traten 11 Damen und Herren an, fünf Läufer kamen vom Wörther Gemeinderat und als Vertreter der Bürgermeisterriege stellte sich Gemeinschaftsvorsitzender Stefan Scheibenzuber der Herausforderung.

Nach einem bunten Rahmenprogramm auf der Ringlstecherwiese ging es für die rund 2800 Teilnehmer pünktlich um 19 Uhr an den Start. Die Organisatoren hatten entlang den Isarauen eine Strecke von rund 6 Kilometern ausgewiesen.

Der schnellste Läufer aus dem gesamten Teilnehmerfeld lief den Rundkurs in 17:54 Minuten. Aber auch das VG-Rathausteam hatte tolle Ergebnisse vorzuweisen: Allen voran unser Azubi Patrick Fleischmann, der mit 23:20 Minuten in der Azubi-Wertung einen hervorragenden 2. Platz erreichte, in der Gesamtwertung Männer lag er damit auf Platz 52. Schnellste Frau aus dem Rathaus war Nina Käufel mit 37:53 Minuten. In der Teamwertung Mixe (619 Teams gesamt) belegte die VG Wörth I (Fleischmann/Grundner/Käufel) Platz 112. Stefan Scheibenzuber, als Vertreter der VG-Bürgermeister und „Ü 60-Starter“, erreichte das Ziel auf der Grieserwiese in 42:34 Minuten.

Die Zahlen waren an dem Tag jedoch nicht ganz so wichtig, klar im Vorder-

grund stand die Gemeinschaft und der Spaß an der tollen Veranstaltung. Im Anschluss an das „Rennen“ traf sich das gesamte VG-Team zur Siegerehrung und der fälligen „Nachbesprechung“. Einhellige Meinung daraus: „Schee war's, vielleicht nächstes Jahr wieder...!“

NEUE HEIZUNGSANLAGE FÜR DIE KINDERKRIPPE I

Da die bisherige Gasheizung in der Kinderkrippe I in die Jahre gekommen ist, wird sie nun durch eine moderne Luft-Wärmepumpe, Kostenpunkt rund 36.000 Euro, ersetzt. Damit ist die Einrichtung wieder zuverlässig und technisch auf dem neuesten Stand.



GRILLHENDL ZUM PFINGSTWOCHELENDE

Für die Gemeinde ist es seit vielen Jahren ein schöner Brauch, die Senioren zu einer „Hendlbratzeit“ einzuladen – früher beim Volksfest und dann beim Bürgerfest. Da heuer das Bürgerfest nicht stattfindet, nutzte man das „Pfingstfest“ der Metzgerei Pflügler. Im Vorfeld „tütete“ der Seniorenbeirat nahezu 700 Einladungen für die Bürger ein, die sich dann nach entsprechender Rückmeldung „ihr Hendl“ am Pfingstwochenende vor der Metzgerei Pflügler abholen konnten. Fast 500 Mitbürgerinnen und Mitbürger ließen sich auch von Regen und Wind nicht abhalten und nutzten die Einladung. Zudem machte sich der zweite Bürgermeister Ludwig Thoma mit einigen Mitgliedern des Seniorenbeirats auf den Weg in die Villa Wörth und übergab die bereits erwartete Brotzeit an die Einrichtung.



VERKAUF DER GEMEINDEEIGENEN IMMOBILIE „AUWEG 3“

Die Gemeinde veräußert die Immobilie am Auweg 3. Im Zuge des Verkaufs

werden die bislang dort eingelagerten Gegenstände verschiedener örtlicher Vereine in eine Halle des Bauhofs verlegt. In diesem Zusammenhang wurde Kontakt mit den betroffenen Vereinen aufgenommen.



Auweg 3

DIE AUSSENANLAGEN DER NEUEN GRUNDSCHULE SIND NUN VOLLSTÄNDIG FERTIGGESTELLT.





ALLGEMEINE INFOS

DEUTSCHER MEISTER IM TAEKWONDO – EMPFANG IM RATHAUS MIT EINTRAG INS GOLDENE BUCH DER GEMEINDE

Ein guter Verein, Talent und Trainingsfleiß, sowie ein Elternhaus, dass voll und ganz hinter einem jungen Sportler steht, dies sind wohl die Garanten dafür, dass sich große Erfolge einstellen. So beim 16jährigen Filip Szeja, der kürzlich bei den Deutschen Meisterschaften im Taekwondo in Düsseldorf in der Kategorie U18 den 1. Platz belegte. Damit krönte das junge Ausnahmetalent der Taekwondo-Gemeinschaft Wörth/Essenbach e.V. seine bisherige sportliche Laufbahn, die im Alter von sechs Jahren begann. Aktuell ist Filip Inhaber/Träger des schwarzen Gürtels (2. Dan).



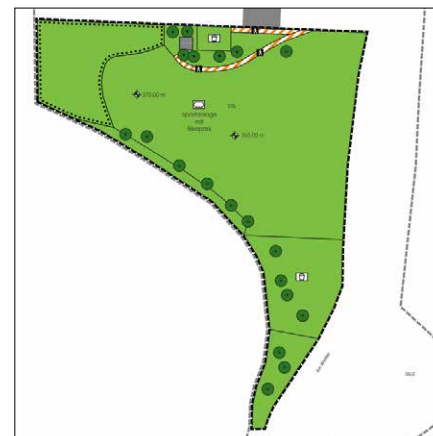
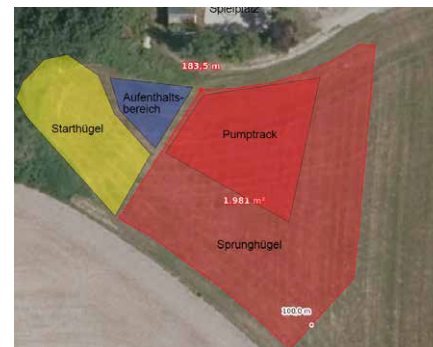
Bürgermeister Scheibenzuber (re.) mit Filip und seinem Vater Robert Szeja (li.)

„Ein guter Verein“: Die Taekwondo-Gemeinschaft Wörth/Essenbach ist

die sportliche Heimat von Filip. Dort konnte er sich dank hervorragender Trainingsbedingungen und dem hoch qualifizierten Trainerteam optimal auf seine sportlichen Wettkämpfe vorbereiten. Sein Vater, Robert Szeja, ist nicht nur in der Vorstandschaft des Vereins tätig, er ist auch sein Trainer und Berater zugleich. Auf die gute Vereinsarbeit wurde natürlich auch der Bayer. Taekwondo-Verband aufmerksam, so kam es, dass die „Isarhalle“ bzw. der Verein ab sofort Regionalstützpunkt Niederbayern im Zweikampfbereich wurde. Die Erfolge von Filip sind beeindruckend: So belegte er 2022 in der Altersklasse U 15 bei den Deutschen Meisterschaften den 3. Platz, 2023 und 2024 in der U18 ebenfalls den 3. Platz. In diesem Jahr wurde er in der U18 Deutscher Meister. Den Bayerischen Meistertitel holte er 2021 und 2022 in der U15, sowie 2024 in der U18. Die Teilnahme an zahlreichen Turnieren in Polen, Slowenien, Österreich und den Niederlanden wurden ebenfalls mit Platzierungen auf dem „Treppchen“ belohnt. Ein wirklich toller sportlicher Verlauf für einen 16jährigen, der so ganz nebenbei auch seinen schulischen Verpflichtungen nachzukommen hat. Grund genug für die Gemeinde, diese sportlichen Erfolge mit einem Eintrag ins Goldene Buch der Gemeinde zu würdigen. Bürgermeister Stefan Scheibenzuber gratulierte dem Ausnahmesportler zu seinem ersten deutschen Meistertitel und wünschte ihm für die Zukunft alles Gute.

NEUER BIKEPARK BEIM TSC GELÄNDE - GEMEINDE- RAT BEGINNT MIT DER BAULEITPLANUNG

In der Gemeinderatssitzung vom 11. November hat das Gremium mit dem Billigungsbeschluss des Vorentwurfs zur Deckblattänderung des Bebauungsplanes "Sportgelände" die Bauleitplanung zur Umsetzung eines Bikeparks eingeleitet. Auf dem Areal südlich des TSC-Geländes (beim Schlittenberg) soll die Bikeanlage verwirklicht werden. Das "Generationenprojekt" steht somit erst am Anfang und muss zunächst die behördlichen Schritte durchlaufen.



STRA- SSENBE- LEUCH- TUNG BAHNHOF

ZWEI NEUE LAMPEN FÜR DIE ZUWEGUNG ZUM BAHNHOF

Von der Siedlerstraße aus besteht eine Fußwegeverbindung zum Bahnhof. Hier wurden zwei Lampen aufgestellt, um den entsprechenden Bereich, gerade in den Übergangszeiten und im Winter, besser auszuleuchten. Da dies eine sog. Neuanlage darstellt, übernahm die REAG 50 % der Kosten.

dann von uns im Passamt abgerufen werden kann. Bitte informieren Sie sich vorab darüber bei Ihrem Fotodienstleister. Die Lichtbilderfassung durch das höhenverstellbare Aufnahmesystem in den Passbehörden beträgt 6,00 Euro.

Wir möchten vorsorglich darauf hinweisen, dass das über das PointID aufgenommene Lichtbild **nicht privat** (ausgedruckt oder digital) verwendet oder an den Bürger übermittelt werden darf. Die über das PointID aufgenommenen Passbilder dürfen nur zur Ausweisbeantragung hergenommen werden.

DIE POINTID- LICHTBILDAUFNAHME- SYSTEME IM BÜRGER- BÜRO SIND EINSATZBEREIT!

Gemäß dem Gesetz zur Stärkung der Sicherheit im Pass-, Ausweis- und ausländerrechtlichen Dokumentenwesen vom 03.12.2020 dürfen seit dem 01.05.2025 ausschließlich digitale Lichtbilder für die Beantragung eines Ausweisdokumentes (Personalausweis und/oder Reisepass, sowie vorläufiger Personalausweis und vorläufiger Reisepass) genutzt werden.

In unserem Bürgerbüro stehen Ihnen ab sofort zwei Terminals „PointID – Aufnahmesystem der Bundesdruckerei GmbH“ zur Erfassung des Lichtbilds und weiterführender Beantragung des jeweils gewünschten Ausweisdokumentes zur Verfügung. Sie können frei entscheiden, ob Sie Ihr Passbild nach wie vor von einem Fotodienstleister (Fotostudio etc.) oder bei uns im Bürgerbüro über das entsprechende PointID erstellen lassen möchten. Über das PointID (auch für Personen im Rollstuhl und Kinder geeignet) werden Sie anschließend mit selbsterklärenden Bildern durch den Antragsprozess geführt. Gerne sind wir Ihnen dabei auch behilflich. Die Erstellung des Passbildes über einen Fotodienstleister setzt eine Anbindung an eine Cloud voraus, in welche das Passbild vom Fotodienstleister digital hochgeladen wird und





ALLGEMEINE INFOS

„BRUTTO GENIAL!“ WÖRTHER DAMEN SIEGEN BEIM BÜRGERMEISTER- GOLFTURNIER

Zum wiederholten Mal rief der Ergoldinger Bürgermeister Andreas Strauß unter der Schirmherrschaft von Landrat Peter Dreier zum Bürgermeister-Golfturnier auf den Golfplatz in Leonhardshausen. Auch die Gemeinde Wörth mit Bürgermeister Stefan Scheibenzuber folgte der Einladung und stellte eine Mannschaft – nicht zuletzt, weil der gesamte Erlös in diesem Jahr der Organisation Engel in der Not – Lebensmittel- und Obdachlosenhilfe Ergolding zugute kommt.



Sportlich reichte es für das Wörther Team zwar nur zum 8. Platz, doch wie der bei der Siegerehrung anwesende 2. Bürgermeister Ludwig Thoma betonte: „Dabeisein ist alles.“ Umso erfreulicher: Bei den Damen holten Gabriele Wiesnet und Nadja Pirkel den Bruttosieg – eine Wertung, bei der die tatsächlich gespielten Schläge ohne Vorgabeverrechnung zählen. Ein großartiger Erfolg, zu dem die Gemeinde herzlich gratuliert.

ERWIN IRLBECK AUF SPENDENTOUR – BESUCH BEI DER GEMEINDE

Kreisrat Erwin Irlbeck radelte im Rahmen seiner Spendentour wieder durch den Landkreis Landshut und besucht Gemeinden, Firmen und Privatpersonen – diesmal zugunsten der Palliativstation des Krankenhauses Landshut-Achdorf. Ziel ist die Anschaffung einer Klimaanlage für die Palliativstation. Heute machte er auf seiner Tour Halt in Wörth. Im Rathaus übergab Bürgermeister Scheibenzuber persönlich die Spende der Gemeinde Wörth und wünschte dem Kreisrat für seine Aktion viel Erfolg. Die offizielle Übergabe der Spendengelder ist bereits erfolgt, Ergebnis: 62.600 Euro!



EIN DOPPELTES JUBILÄUM: ZWEI GOLDENE MEISTER- BRIEFE

Kürzlich wurde Franz Unterholzner mit einer besonderen Ehrung der Handwerkskammer Niederbayern/Oberpfalz ausgezeichnet: Gleich zwei Goldene Meisterbriefe durfte er entgegennehmen – im Maurerhandwerk und im Straßenbauhandwerk. Diese seltene

Auszeichnung erhalten Handwerksmeisterinnen und -meister, die seit mindestens 35 Jahren den Meistertitel tragen und sich in besonderer Weise um ihren Beruf verdient gemacht haben. Bürgermeister Scheibenzuber gratulierte im Namen der Gemeinde nicht nur zu dieser Leistung, sondern würdigte auch sein ehrenamtliches Wirken als Bezirks- und Gemeinderat. „Zwei Goldene Meisterbriefe zu erhalten, ist ein Symbol für großen Fleiß, handwerkliches Können und ein Leben voller Hingabe zum Handwerk. Franz Unterholzner hat nicht nur Bauwerke geschaffen, sondern auch Generationen von Lehrlingen geprägt und die Zukunft des so wichtigen Handwerks entscheidend mitgestaltet“, so Scheibenzuber. Franz Unterholzner wurde 1962 in Wörth geboren. Seine



berufliche Laufbahn begann mit einer Lehre als Maurer bei der Firma Kagerer in seinem Heimatort. Bereits mit 22 Jahren legte er die Meisterprüfung im Maurerhandwerk in Landshut ab, nur ein Jahr später folgte der Meistertitel im Straßenbauhandwerk in Dortmund. Sein Wissen und seine Erfahrung gab er über Jahrzehnte hinweg an junge Handwerker weiter und prägte zahlreiche Bauprojekte in der Region mit seiner Handschrift. Besonders erfreulich ist, dass sein Lebenswerk fortgeführt wird: Seine beiden Söhne haben inzwischen die Leitung des Familienbetriebs übernommen – mit derselben Leidenschaft und Verlässlichkeit. Doch Unterholzners Engagement ging weit über das Handwerk hinaus. Von 1990 bis 2002 war er Mitglied des Gemeinderats in Niederviehbach

und von 1998 bis 2002 vertrat er als Bezirksrat die Interessen der Region im Bezirkstag von Niederbayern. Bürgermeister Scheibenzuber überreichte Franz Unterholzner ein kleines Präsent der Gemeinde und dankte ihm für sein langjähriges, beispielhaftes Wirken – sowohl im Beruf als auch im Ehrenamt.

EHRENAMTSNADEL VOR- SCHLÄGE AN DIE GEMEINDE

Wie bereits in den vergangenen Jahren, möchte die Gemeinde Bürgerinnen und Bürger, die sich durch herausragendes, langjähriges ehrenamtliches Wirken in Vereinen/Verbänden oder im öffentlichen Leben besonders hervorgetan haben, mit der Ehrenamtsnadel auszeichnen. Die Ehrenamtsnadel wird an Personen verliehen, die mindestens 15 (Bronze)/20 (Silber)/25 (Gold) Jahre als **Vereinsvorstand** oder als **mitverantwortlicher aktiver Funktionär in einer Vorstandschaft** tätig waren und sich hierbei besonders verdient gemacht haben.

Geehrt werden zudem Personen die sich über die genannten Zeiträume zum Wohl ihrer Mitmenschen der Öffentlichkeit **sozial engagiert** haben. Zudem werden **Sportler und Mannschaften**, die erfolgreich bei nationalen oder internationalen Wettbewerben teilgenommen haben, geehrt.

Hierzu bitten wir Sie um Vorschläge bis **19.12.2025** an sabine.biersack@vg.woerth-isar.de.

Die Verleihung findet beim Neujahrsempfang am 11.01.2026 statt.

GESCHWINDIGKEITS- ÜBERWACHUNG AM ERSTEN SCHULTAG

Am ersten Schultag fand in der Landshuter Straße auf Höhe der Kirche eine Geschwindigkeitsmessung statt. In drei Stunden wurden 43 Verstöße registriert. Bei erlaubten "30" war ein Autofahrer mit 61 km/h an diesem Tag – leider – der "Spitzenreiter".



GEMEINSAM STARK – EHRENAMTLICHE BAUEN VIER VERKAUFSBUDEN

Mit viel Engagement, handwerklichem Geschick und einer großen Portion Teamgeist haben mehrere Ehrenamtliche aus verschiedenen Wörther Vereinen ein beeindruckendes Projekt auf die Beine gestellt: In nur acht Arbeitstagen entstanden vier solide Holzverkaufsbuden, die künftig bei Festen und Veranstaltungen genutzt werden können.

Ausgangspunkt war der „Runde Tisch der Vereine“ im Frühjahr. Im Rathaus trafen sich alle Vereinsvertreter mit Bürgermeister Scheibenzuber, um sich über das Vereinswesen, Hallenbelegung und anstehende Veranstaltungen auszutauschen. Im Bereich der Veranstaltungen, gerade beim alljährlichen Adventsfenster im Schlosspark, hat sich gezeigt, dass die vorhandenen Verkaufsbuden nicht ausreichen und der Bedarf an weiteren Buden besteht. Dies veranlasste den Bürgermeister einen „Aufruf“ zu starten. Die Reaktion darauf ließ nicht lange auf sich warten. Insgesamt 10 freiwillige Helfer aus den Vereinen erklärten sich bereit, vier neue Buden zu erstellen. Die Kosten für das Material wurden von der Gemeinde übernommen. Die Planung der Buden bis zur finalen Ausführung

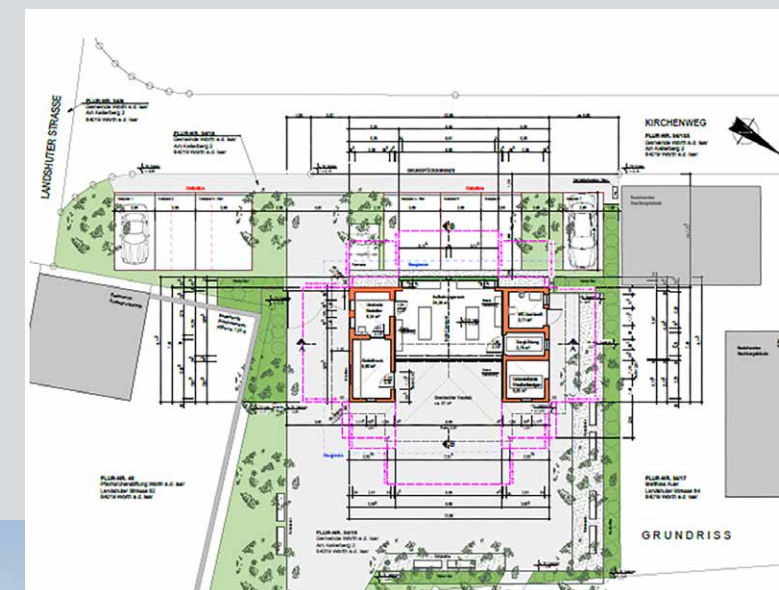
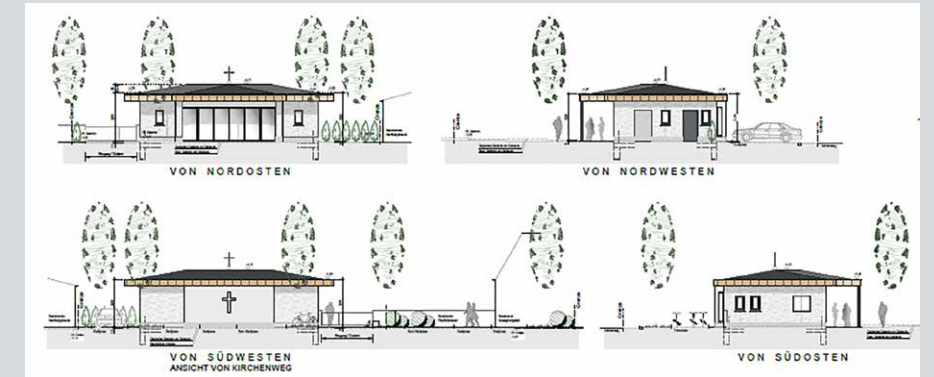
war Aufgabe des Teams der Ehrenamtlichen. Nach nur acht Arbeitstagen entstanden vier Buden als Beweis dafür, was mit einer gehörigen Portion Tatkraft alles möglich ist. Die Verkaufsbuden werden nicht nur ihren Zweck erfüllen, sie sind auch ein Symbol für Gemeinschaftssinn, so Bürgermeister Scheibenzuber bei der „Abnahme“. Sie stehen künftig Vereinen, Schulen und Initiativen für Veranstaltungen zur Verfügung und sollen den Zusammenhalt im Ort weiter fördern. Das Gemeindeoberhaupt bedankte sich bei den Freiwilligen und würdigte die Aktion: „Dieses kleine Projekt zeigt eindrucksvoll, was möglich ist, wenn viele an einem Strang ziehen“.

Die Gemeinde sagt DANKE an: Josef Thoma (SG 97 Wörth), Rudi Rinser und Hans Mühlbauer (KRK Wörth), Georg Steiger (VdK und Herz- und Rehasport Wörth), Alois Hobmeier, Josef Kutzer, Günter Schönhof, Mirek Soltys, Bernhard Schnur, Stephan Rotter (alle Herz- und Rehasport Wörth)



NEUBAU EINER AUSSEGNUNGS-/ TRAUERHALLE

Die Planungen sind soweit abgeschlossen. Als Baubeginn haben wir Frühjahr 2026 vorgesehen. Wenn das neue Gebäude fertiggestellt ist, soll die alte Trauerhalle abgerissen werden.



WÖRTH DELEGATION ZU GAST IN ILLASI

Seit 24 Jahren pflegen die Gemeinden Wörth und Illasi in der Provinz Verona/Venetien eine enge Partnerschaft. Aus der ersten formalen Verbindung hat sich im Laufe der Jahre ein reger Austausch entwickelt, der alle zwei Jahre bei gegenseitigen Besuchen vertieft wird. So stand in diesem Jahr die Fahrt nach Italien an. Unter der Leitung von Bürgermeister Stefan Scheibenzuber machte sich eine 50-köpfige Reisegruppe auf den Weg ins malerische Illasi-Tal.

Bei der Anreise legte die Delegation einen Zwischenstopp im Südtiroler Ort St. Pauls bei Bozen ein, wo eine Weinverkostung mit regionalen Spezialitäten für den passenden Auftakt sorgte. Nach dieser Stärkung wurden die letzten 180 km bis nach Illasi zurückgelegt und im Sporthotel San Felice das Quartier bezogen. Dort hieß Bürgermeisterin Emanuela Ruffo zusammen mit Mitgliedern des Gemeinderats die Gäste aus Wörth beim Abendessen auf der Hotelterrasse herzlich willkommen. Ebenso begrüßt wurden Josef und Anneliese Mertlbauer, die die Partnerschaft einst mit auf den Weg brachten, sowie Altbürgermeister Karl Rannow, der im Jahr 2001 die offizielle Partnerschaftsurkunde unterzeichnet hatte. Erinnerungen an gemein-

same Begegnungen, vor allem an die musikalischen Brücken zwischen den beiden Gemeinden, prägten den ersten Abend. „Durch Gesang und Musik sind Freundschaften gewachsen, die weit über die formelle Bande hinausgehen“, so Scheibenzuber in seinen Ausführungen.

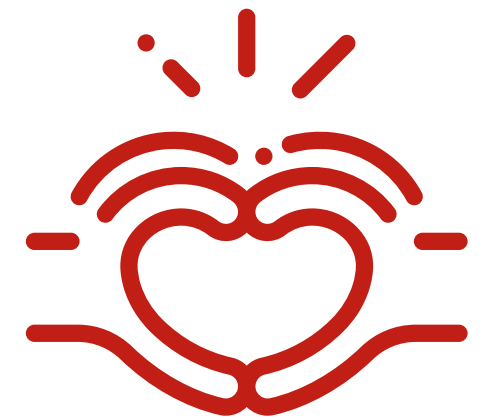
Der zweite Tag begann mit einer Reise nach Padua, eine der ältesten Städte Italiens. Bei der Stadtführung lernen die Gäste die traditionsreiche Universitätsstadt näher kennen, darunter die berühmte Antonius-Basilika aus dem 13. Jahrhundert. Nach einem ausgiebigen Stadtbummel besuchte die Gruppe die Ölmühle „Frantoio Bonamini“ in Illasi, wo Olivenöle und regionale Delikatessen angeboten wurden. Am Abend folgte der offizielle Empfang vor dem Rathaus in Illasi. Das dort zeitgleich stattfindende Bartholomäusfest bot den passenden Rahmen für einen festlichen Abend. Beide Bürgermeister hoben in ihren Reden die Bedeutung des Austauschs über die Ländergrenzen hinweg hervor. Scheibenzuber bezeichnete die Partnerschaft als lebendiges Zeichen dafür, wie Menschen unterschiedlicher Herkunft durch gemeinsame Ziele, kulturellem Austausch und Herzlichkeit miteinander verbunden

sein können. Nach dem Festakt und der Überreichung der Geschenke gab es eine mittelalterliche Führung durch Illasi mit verschiedenen Stationen und Darstellern. Der gesellige Abend fand mit einem gemeinsamen Abendessen und Weinen aus der Region seinen gemütlichen Ausklang.

Am dritten Tag stand der gemeinsame Gottesdienst in der Kirche San Giorgio mit Fahnenabordnungen beider Gemeinden im Mittelpunkt. Nach dem Mittagessen bedankte sich Bürgermeister Scheibenzuber für die Gastfreundschaft und sprach für 2026 eine Einladung nach Wörth aus. Anlass ist das bevorstehende Jubiläum der Vertragsunterzeichnung, die sich im September zum 25. Mal jährt. Von den zahlreichen Eindrücken der Reise erfüllt, die erneut den Wert und die Lebendigkeit der partnerschaftlichen Beziehungen verdeutlichte, machte sich die Wörther Delegation auf den Heimweg nach Niederbayern.



Altbürgermeister Rannow rechts und Josef Mertlbauer 2. von rechts



Führung in Padua



Eröffnung Bartholomäusfest in Illasi



ISARHALLE ERSTRAHLT "IN NEUEM GLANZ"



Sowohl innen, als auch im Außenbereich wurde die Isarhalle saniert. Die Erneuerung des Bodens kostete rund 35.000 Euro, der Anstrich der Fassaden erfolgte durch unseren Bauhof.



ALLGEMEINE INFOS

SCHULBEGINN 2025/2026

Am 16.09.25 begann für unsere Kinder der 1. Klasse am Standort Wörth und Niederaichbach ein neuer Lebensabschnitt. Wir wünschen den „ABC-Schützen“ alles Gute und viel Erfolg für die kommenden Jahre.

Auch für unsere fleißigen Schulweghelfer startete das neue Schuljahr am Überweg an der Landshuter Straße. Das Team freut sich, neue Schulweghelfer begrüßen zu dürfen. Insgesamt 15 freiwillige Helfer werden in den nächsten Wochen und Monaten für die Sicherheit an der Staatsstraße sorgen. **Vielen herzlichen Dank für Euren Einsatz!**

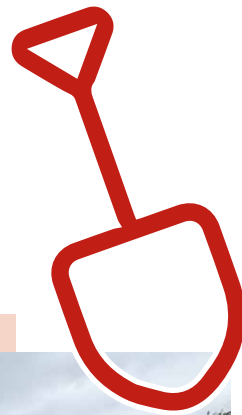


ÖFFENTLICHE WC-ANLAGE BEIM GROSSSPIELPLATZ WEGEN VANDALISMUS VORZEITIG GESCHLOSSEN

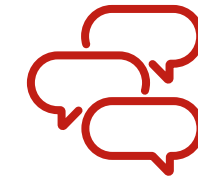
Aufgrund wiederholter Fälle von Vandalismus musste die öffentliche WC-Anlage am Großspielplatz vorzeitig in den Wintermodus versetzt und geschlossen werden.

Die Schäden an der Einrichtung sind erheblich. Die Gemeindeverwaltung bittet um Verständnis für diese Maßnahme und ruft gleichzeitig dazu auf, sachdienliche Hinweise zu den Vorfällen zu melden (Tel.: 08702/940158).

KREISELSANIERUNG ABGESCHLOSSEN



Der Bauzeitenplan wurde vom Landratsamt soweit eingehalten, die Öffnung erfolgte eine Woche später als geplant. Soweit uns bekannt ist, funktionierten die Umleitungsstrecken, wobei natürlich -gerade in der Postauer und Landshuter Str.- ein erhöhtes Verkehrsaufkommen zu verzeichnen war. Vielen Dank an alle betroffenen Anwohner für Ihr Verständnis! Der Kreisel müsste nach der Baumaßnahme für die nächsten Jahrzehnte „gerüstet“ sein.



ALLGEMEINE INFOS

STRASSENBEGRENZUNGS- BORDE SORGEN IMMER WIEDER FÜR UNVERSTÄNDNIS

Im Zuge der Kreiselsanierung wurden die Borde in der Verbindungsstraße Postauer Str.-Siemensstraße entfernt. Dieser Bereich diente als Umleitungsstrecke. Da dadurch der Oberflächenbelag beschädigt wurde, erneuerte die Baufirma vom Kreisel die Asphaltfläche. Die Borde

werden nächstes Jahr wieder aufgebracht. Grundsätzlich herrscht geteilte Meinung über diese Borde, dies ist absolut nachvollziehbar. Was viele jedoch nicht wissen, gibt es zwei Möglichkeiten: Entweder die Straße für den kompletten Verkehr zu sperren oder diese Borde aufzubringen. Bei der Straße handelt es sich um eine Fläche mit besonderer Zweckbestimmung, eigentlich sollten hier (zurückzuführen auf die Bauleitplanung in den 90iger

Jahren!) nur Rettungsdienste, Feuerwehr oder Müllfahrzeuge unterwegs sein. Wir als Gemeinde hatten diesen Bereich viele Jahre „offen gelassen“, bis sich eine Bürgerinitiative mit Unterschriftenliste meldete und forderte, dass der Bebauungsplan umgesetzt wird. Die Gemeinde fand mit dem Landratsamt und der Initiative eine Lösung, dass die Straße weiterhin -jedoch mit Einschränkung- benutzt werden kann.





ALLGEMEINE INFOS

BAUHOFTEAM ERHÄLT VERSTÄRKUNG

Am 01.10. war der Dienstantritt für unseren neuen Bauhofmitarbeiter Sven Weser. Er verstärkt das Bauhofteam und wird ab sofort in seinen neuen Tätigkeitsbereich eingearbeitet. Wir wünschen Ihm einen guten Start und freuen uns auf die künftige Zusammenarbeit.



v.l.n.r. Bürgermeister Scheibenzuber, Andreas Liedl, Sven Weser, Stefan Lindner, Markus Harsch

NEUBAU ÄRZTEHAUS

Anfang November hatten wir unser gestecktes Ziel erreicht: Der Dachstuhl war erstellt, somit ist das Gebäude vor entsprechenden Witterungseinflüssen geschützt. Weiter geht es mit den Fenstern und Türen. Die Fertigstellung ist für Oktober 2026 vorgesehen. Die aktuelle Bausumme beläuft sich auf rund 3,7 Mio. Euro.

WILLKOMMEN IM RATHAUS - VORSTELLUNG NEUER MITARBEITERINNEN

Das Rathausteam wurde am 01.07. und am 01.10. um insgesamt drei neue Mitarbeiterinnen verstärkt: Im Bereich der Kasse waren es am 01.07. Frau Sandra Sojer und am 01.10. Frau Sabine Grötzinger. Die freie Stelle im Einwohnermeldeamt/Standesamt wurde am 01.07.

durch Frau Melanie Berenz besetzt.

Frau Sojer war bereits seit 12 Jahren in einer anderen Gemeinde im Landkreis in verschiedenen Bereichen der Verwaltung tätig, die letzten drei Jahre im Kassenbereich. In einer Gemeinde im Landkreis Dingolfing/Landau bekleidete Frau Grötzinger das Amt der stellvertretenden Kassenleitung, im Wörther Rathaus übernimmt sie den Posten als Kassenleiterin. Frau Berenz absolvierte ihre Verwaltungsausbildung im Landratsamt Landshut im Bereich des Ausländeramtes.

Wir wünschen unseren Kolleginnen einen guten Start und viel Freude an ihrer neuen Wirkungsstätte.



v.l.n.r. Bürgermeister und Gemeinschaftsvorsitzender Stefan Scheibenzuber, Sandra Sojer, Bürgermeister Johann Angstl, Melanie Berenz, Sabine Grötzinger, Bürgermeister Robert Kiermeier



Neubau Ärztehaus im November 2025

KLEINSPORTHALLE - INNENAUSBAU SCHREITET ZÜGIG VORAN

Außen ist unsere Halle fertig, der Innenausbau mit veranschlagten Kosten von rund 500.000 Euro läuft derzeit und ist bis auf die Glasprallwand und den Sonnenschutz so gut wie abgeschlossen. Unser besonderer Dank gilt dabei dem Planungsbüro Pokam aus Vilsbiburg/Niederaichbach. Herr Martin Pollinger hat den Ausbau fachlich begleitet und ist dafür verantwortlich, dass die weit über 10 Gewerke perfekt aufeinander abgestimmt waren. Den Zeitpunkt der Eröffnung werden wir rechtzeitig bekannt geben.





ALLGEMEINE INFOS

**DIE GEMEINDE
GRATULIERT DER BÄCKEREI
WEINZIERL HERZLICH
ZUM 75-JÄHRIGEN
BETRIEBSJUBILÄUM**



**FEUERWEHR UND
KATASTROPHENSCHUTZ
WÖRTH A.D.ISAR**

Die Gemeinde hat nach einem EU-Ausschreibungsverfahren den Auftrag für die Anschaffung eines neuen Feuerwehrautos (LF20KatS-siehe Vergleichsfoto) erteilt. Die Kosten liegen bei rund 623.000 Euro -mit Ausrüstung-. Die Auslieferung des Fahrzeugs wird für 2027 erwartet. Zudem wurde ein Notstromaggregat angeschafft.



**ALTE SCHULE –
WIE GEHT ES WEITER?**



Hier steht eine finale Entscheidung noch aus. Der Gemeinderat muss sich Gedanken machen, ob das Gebäude einer weiteren Nutzung zugeführt oder abgerissen werden soll. Eine Nutzung für einen ständigen Aufenthalt von Personen ist in diesem Zustand nicht möglich und wird auch von der Regierung nicht befürwortet. Sollte ein Abbruch erfolgen, dann könnte ein anderer „öffentlicher Bau“ oder eine großzügige Grün- bzw. Parkanlage entstehen. Es gibt also mehrere Möglichkeiten, die wir gemeinsam besprechen werden.

**NEUES MIKAR CAR-
SHARING-FAHRZEUG
AB SOFORT VERFÜGBAR**

Seit Mitte November steht den Bürgerinnen und Bürgern ein neues Mikar Carsharing-Fahrzeug zur Verfügung. Der Vertrag wurde für weitere vier Jahre abgeschlossen. Das Fahrzeug kann wie bisher bequem über die Mikar-App oder www.mikar.de reserviert und genutzt werden.

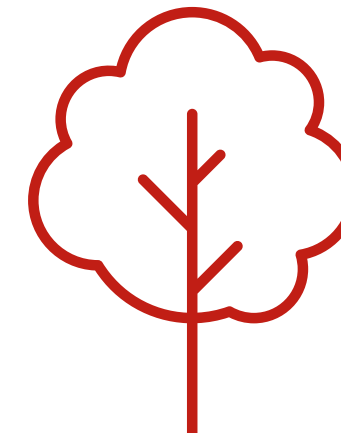


RÜCKSCHNITT VON BÄUMEN, HECKEN UND STRÄUCHERN – WELCHE REGELUNGEN GELTEN?

Die Gemeinde erinnert an die geltenden Regelungen zum Rückschnitt von Bäumen, Hecken und Sträuchern. Insbesondere dort, wo Gehölze in öffentliche Verkehrsflächen – wie Straßen, Geh- oder Radwege – hineinragen, kann dies zu Beeinträchtigungen der Verkehrssicherheit führen. Eingewachsene Verkehrszeichen oder zu niedrig

hängende Äste stellen ein Risiko für alle Verkehrsteilnehmer dar.

Wir bitten daher alle Haus- und Grundstückseigentümer, ihre Bäume, Hecken und Sträucher regelmäßig zu kontrollieren und – falls erforderlich – fachgerecht zurückzuschneiden.



Folgende Vorgaben sind zu beachten:

- **Lichte Höhe über Geh- und Radwegen:** mindestens 2,50 Meter
- **Lichte Höhe über Straßen:** mindestens 4,50 Meter
- **Verkehrsschilder und Straßenbeleuchtung** müssen jederzeit vollständig sichtbar und funktionsfähig bleiben.
- **Morsche, abgestorbene oder abgebrochene Äste** sind eigenverantwortlich zu entfernen, um Gefahren für den öffentlichen Verkehr auszuschließen.
- **Wuchernde Pflanzen oder Wurzeln**, die Wege oder die Straßenoberfläche beschädigen könnten, sind ebenfalls zu beseitigen.

Diese Vorgaben gelten auch für unbebaute Grundstücke.

RÜCKSCHNITTE WÄHREND DER VOGELSCHUTZZEIT

Gemäß dem Bundesnaturschutzgesetz ist in der Zeit vom 1. März bis 30. September die sogenannte **Vogelschutzzeit** einzuhalten. In diesem

Zeitraum sind lediglich schonende Form- und Pflegeschnitte erlaubt.

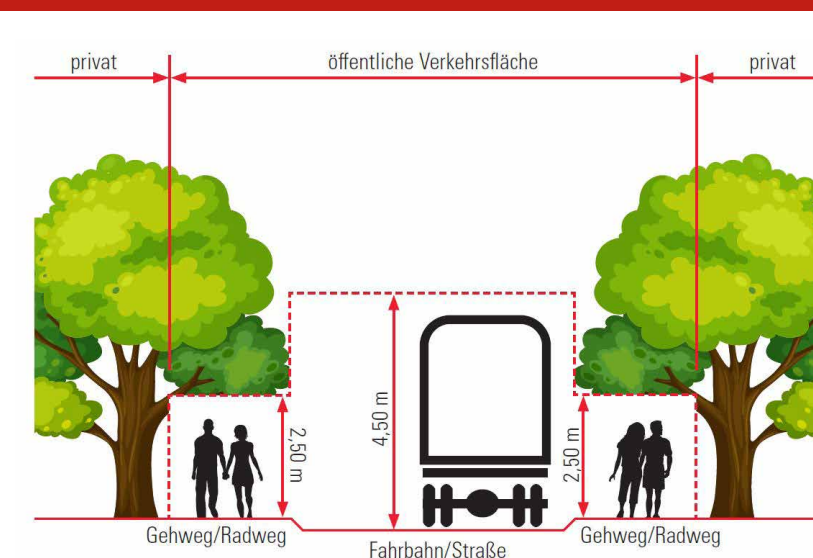
Stärkere Rückschnitte und Fällungen dürfen daher **nur außerhalb dieser Zeit – also bis spätestens Ende Februar – erfolgen.**

Sollten ausnahmsweise Maßnahmen während der Schutzzeit notwendig sein, ist im Vorfeld die **Abstimmung mit der Naturschutzbehörde des Landratsamts Landshut** erforderlich.

APPELL DER GEMEINDE

Wir bitten alle Grundstückseigentümer um Mithilfe, damit der öffentliche Verkehrsraum und angrenzende Grundstücke **nicht eingeschränkt oder gefährdet** werden. Durch rechtzeitige und sorgfältige Pflege leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit und zum Erscheinungsbild unserer Gemeinde. **Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!**

Ihre Gemeindeverwaltung





ALLGEMEINE INFOS

PUMPSTATION IM AUWEG MUSSTE ERNEUERT WERDEN

Um den reibungslosen Abtransport des Abwassers im Bereich Lerchenau zu sichern, war die Erneuerung der Pumpstation erforderlich. Montiert wurden zwei neue, leistungsstarke Pumpen. Weiterhin musste die komplette Elektrotechnik ausgewechselt werden. Kosten für die Gemeinde: 38.000 Euro.



GEPLANTE GEBÜHREN- ANPASSUNG WASSER- ZÄHLER UND WASSERVER- BRAUCH ZUM 01.01.2026

Zum 01.01.2026 ist eine Anpassung der Wassergebühren durch den Zweckverband geplant. Diese Maßnahme ist notwendig, um die gestiegenen laufenden Kosten im Bereich der Wasserversorgung zu decken. In den vergangenen Jahren sind die Materialkosten um rund 45 % gestiegen. Auch die Personalkosten haben sich aufgrund allgemeiner Tarifierhöhungen erhöht. Hinzu kommen u.a. zusätzliche Aufwendungen durch den sogenannten „Wasser-

cent“, der ab Mitte 2026 an den Freistaat abgeführt werden muss. Die Wasserzählergebühr ist seit 1993 und der Wasserverbrauch seit 01.01.2023 unverändert. Angesichts der Kostenentwicklung war daher eine Neubewertung der Gebührenstruktur erforderlich. **Nur durch die Gebührenanpassung kann auch in Zukunft eine sichere und qualitativ hochwertige Wasserversorgung gewährleistet werden.** Auf Basis einer umfassenden Kostenkalkulation für die Jahre 2026 bis 2028 durch den Zweckverband zur Wasserversorgung der Isar-Gruppe I werden die Gebühren voraussichtlich wie folgt angepasst:

	Bisher	neu
Wasserzähler bis 2,5 m³ / Stunde	49,08 € / Jahr	81,77 € / Jahr
Wasserverbrauch	1,69 € / m³ Wasser	2,36 € / m³ Wasser



WASSERZÄHLER-ABLESUNG FÜR DEN ZWECKVERBAND ZUR WASSERVERSORGUNG DER ISAR-GRUPPE 1

Wie jedes Jahr bittet der Zweckverband zu den Wasserversorgungen der Isar-Gruppe 1 darum, die **Wasserzählerstände im Dezember** zu melden. Jeder **Objekt-eigentümer** erhält ein Schreiben dazu.

Die Zählerstände können bevorzugt online unter www.wv-ohu.de > „Zählerstand melden“ vorgenommen werden.

Es besteht aber auch die Möglichkeit den Zählerstand per Post oder E-Mail mitzuteilen.



KOMMUNALWAHL 2026 INFOS AUS DEM RATHAUS

Die Kommunalwahl in Bayern findet am Sonntag, den **08.03.2026** statt.

Die wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger können am Wahltag zwischen 08.00 und 18.00 Uhr in den drei Wahllokalen in Wörth (Rathaus/ Pfarrheim / Feuerwehrhaus) oder per Briefwahl ihre Stimme abgeben.

Das jeweils für die Bürger zuständige Wahllokal ist auf der Wahlbenachrichtigung angegeben, welche die Bürger bis spätestens **15.02.2026** erhalten werden. Wahlberechtigt bei Gemeinde- und Landkreiswahlen sind alle Unionsbürgerinnen oder Unionsbürger, die am Wahltag mindestens 18 Jahre alt sind, sich seit mindestens zwei Monaten im Wahlkreis mit dem Schwerpunkt ihrer Lebensbeziehung aufhalten und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Unionsbürgerinnen und Unionsbürger sind alle Deutschen im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sowie Staatsangehörige der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union.

Der Schwerpunkt der Lebensbeziehung wird dort vermutet, wo die Person gemeldet ist. Bei mehreren Wohnungen ist die Hauptwohnung relevant.

Frühestens ab **16.02.2026** dürfen die Wahlscheine und Briefwahlunterlagen ausgegeben werden.

Die Beantragung der Briefwahl kann über den QR-Code auf der Wahlbenachrichtigung, schriftlich oder persönlich im Rathaus erfolgen.

Die Briefwahlunterlagen können bis **spätestens Freitag, den 06.03.2026 um 15.00 Uhr**, beantragt werden.

Die Wahlbriefe müssen **am Wahltag bis spätestens 18.00 Uhr** bei der Verwaltungsgemeinschaft Wörth a.d.Isar eingehen, damit sie bei der Stimmauszählung berücksichtigt werden.

Sollte eine Stichwahl erforderlich sein, findet diese am **22.03.2026** statt.

Für die Durchführung und Auszählung der Wahl werden zudem freiwillige **Wahlhelferinnen und Wahlhelfer** gesucht. Interessierte können sich beim Wahlamt der VGem Wörth a.d.Isar unter der Telefonnummer 08702/9401-12, melden.

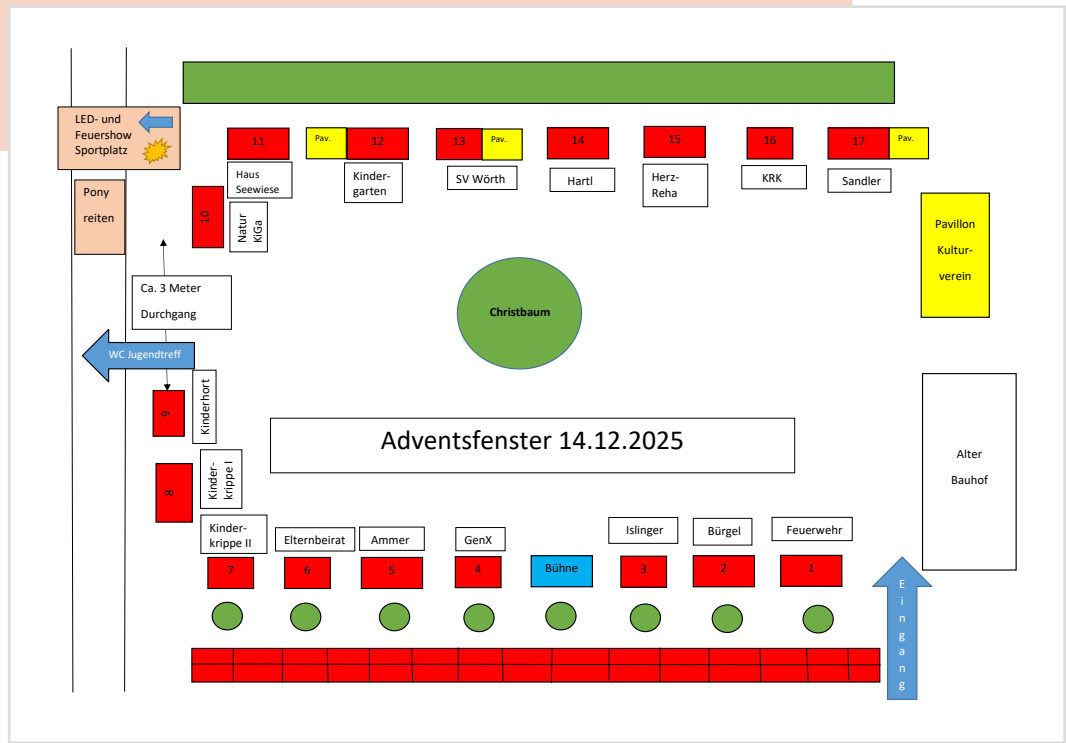


ADVENTSFENSTER IM SCHLOSSPARK WÖRTH

Der historische Schlosspark im Ortskern von Wörth ist Austragungsort für das diesjährige Adventsfenster der Gemeinde. Eine Vielzahl an Beschickern, darunter einige Vereine und Elternvertretungen von Schulen und Kitas, verwandeln die Bürgerwiese in einen stimmungsvollen Weihnachtsmarkt. Auftritte der Kinder des Hortes und der beiden Kindergärten, sowie der Besuch vom Nikolaus, eine LED- und Feuershow und kostenloses Ponyreiten für die Kinder runden das Angebot am Sonntag, 14.12.2025 ab 16 Uhr ab. Für die musikalische Umrahmung sorgt die Frauenberger Blaskapelle, die mit festlichen Klängen für weihnachtliche Stimmung sorgt.



BUDEN-ANORDNUNG



MÜLLGEBÜHREN STEIGEN ZUM 01.01.2026

	Monatsgebühr für Rest-, Biomüll, Papierentsorgung	Monatsgebühr, Restmüll; Papier ohne Biomüll (eigene Kompostierung)
Restmülltonne 80 l	20,67 €	15,50 €
Restmülltonne 120 l	31,00 €	23,25 €
Restmülltonne 240 l	62,00 €	46,50 €
Restmüllcontainer 1,1 m³	284,18 €	213,14 €
Restmüllsack 70 l	3,00 €	Einzelverkauf/zusätzlich zur Restmülltonne bei höherem Restmüllanfall

KEINE VERTEILUNG VON ABFUHRKALENDERN AB 2026

Die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Landshut teilt mit, dass der Abfuhrkalender 2026 nicht mehr an sämtliche Haushalte versendet wird. Die Kalendervorlagen stehen künftig als PDF-Datei auf der Homepage des Landkreises Landshut bereit. Jede Gemeinde erhält nur noch 10 % der benötigten Exemplare in gedruckter Form zur Auslage bzw. Verteilung an Bürger, die den Kalender nicht digital abrufen können. Diese Entscheidung wurde getroffen, um Kosten einzusparen und umweltfreundlicher zu handeln.





Wörth / 2026

www.landkreis-landshut.de/themen/abfall-umwelt-wasser/abfuhrkalender/

Abfallbehälter bitte am Vorabend bereitstellen!

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
01 Do Neujahr	01 So	01 So	01 Mi B	01 Fr Maifeiertag	01 Mo A
02 Fr	02 Mo	02 Mo	02 Do	02 Sa	02 Di
03 Sa	03 Di	03 Di	03 Fr Karfreitag	03 So	03 Mi A
04 So	04 Mi A	04 Mi A	04 Sa	04 Mo A	04 Do Fronleichnam
05 Mo	05 Do B	05 Do B	05 So Ostersonntag	05 Di	05 Fr
06 Di Hl. Drei Könige	06 Fr	06 Fr	06 Mo Ostermontag	06 Mi A	06 Sa
07 Mi	07 Sa	07 Sa	07 Di A	07 Do	07 So
08 Do A	08 So	08 So	08 Mi	08 Fr	08 Mo
09 Fr B	09 Mo A	09 Mo A	09 Do A	09 Sa	09 Di
10 Sa	10 Di	10 Di	10 Fr	10 So	10 Mi
11 So	11 Mi A	11 Mi A	11 Sa	11 Mo	11 Do
12 Mo A	12 Do	12 Do	12 So	12 Di	12 Fr A
13 Di	13 Fr	13 Fr	13 Mo	13 Mi	13 Sa
14 Mi A	14 Sa	14 Sa	14 Di	14 Do Christi Himmelfahrt	14 So
15 Do	15 So	15 So	15 Mi	15 Fr	15 Mo A
16 Fr	16 Mo	16 Mo	16 Do	16 Sa A Rottenburg	16 Di
17 Sa	17 Di	17 Di	17 Fr A	17 So	17 Mi A
18 So	18 Mi	18 Mi	18 Sa	18 Mo A	18 Do
19 Mo	19 Do	19 Do	19 So	19 Di	19 Fr
20 Di	20 Fr A	20 Fr A	20 Mo A	20 Mi A	20 Sa
21 Mi	21 Sa	21 Sa	21 Di	21 Do	21 So
22 Do	22 So	22 So	22 Mi A	22 Fr	22 Mo
23 Fr A	23 Mo A	23 Mo A	23 Do	23 Sa	23 Di
24 Sa	24 Di	24 Di	24 Fr	24 So Pfingstsonntag	24 Mi A
25 So	25 Mi A	25 Mi A	25 Sa	25 Mo Pfingstmontag	25 Do B
26 Mo A	26 Do	26 Do	26 So	26 Di	26 Fr
27 Di	27 Fr	27 Fr	27 Mo	27 Mi	27 Sa Niederaichbach
28 Mi A	28 Sa Buch a. Erlbach	28 Sa Essenbach	28 Di	28 Do A	28 So
29 Do		29 So	29 Mi A	29 Fr B	29 Mo A
30 Fr		30 Mo	30 Do B	30 Sa	30 Di
31 Sa		31 Di A		31 So	

Beginn Sommerzeit 29.03.2026 Beginn Winterzeit 25.10.2026 Feiertagsverschiebungen sind eingearbeitet!!!

Restmüll

Tour-Nr.

Biomüll

Tour-Nr.

Gelber Sack

Tour-Nr.

Papier

Tour-Nr.

Problemmüll

Selbstanlieferung

Landratsamt Landshut

Müllgebühren
Tonnenentleerung
Abfallberatung, Altstoffsammelstellen

Tel. 08703 9073-2535
Tel. 08703 9073-2536
Tel. 08703 9073-2531

Reststoffdeponie Spitzlberg

Spitzlberg 2, 84030 Ergolding, Tel. 08703 9073-7931

Mo - Do 7.30 - 12.00 + 13.00 - 16.30 Uhr
Fr. 7.30 - 12.00 + 13.00 - 16.00, Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Wertstoff- und Entsorgungszentrum

Äußere Parkstraße 1, 84032 Altdorf

Di, Mi, Fr 09.00–12.00 + 13.00–17.45
Do 13.00–17.45 Uhr
Sa 08.30–13.30 Uhr

Altstoffsammelstelle Wörth

Siemensstraße 50a, im Gewerbegebiet, hinter der Müllumladestation

Sommerzeit Mi 16.00 – 18.00 Fr 16.00 – 18.00 Sa 09.00 – 12.00 Uhr
Winterzeit Mi geschlossen Fr 15.00 – 16.30 Sa 09.00 – 12.00 Uhr
Umstellung auf Sommer-/Winteröffnungszeit mit der Uhrumstellung

Müllumladestation Wörth

Siemensstraße 50

Tel. 08702 946296

Mo–Fr 8.00–11.45 + 12.30–15.45 Uhr

Problemmüll Mobile Sammelstellen

an den rot markierten Terminen von 9.00–12.00 Uhr

Buch am Erlbach, Ergoldsbach, Essenbach, Geisenhausen, Niederaichbach, Rottenburg – am neuen Volksfestplatz;
Velden – am Volksfestplatz; Vilsbiburg – Platz hinter der Stadthalle – Adressen siehe Rückseite



Wörth / 2026

www.landkreis-landshut.de/themen/abfall-umwelt-wasser/abfuhrkalender/

Abfallbehälter bitte am Vorabend bereitstellen!

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
01 Mi A	01 Sa	01 Di	01 Do	01 So Allerheiligen	01 Di
02 Do	02 So	02 Mi	02 Fr A	02 Mo A	02 Mi A
03 Fr	03 Mo	03 Do	03 Sa Tag d. D. Einh.	03 Di	03 Do
04 Sa	04 Di	04 Fr A	04 So	04 Mi A	04 Fr
05 So	05 Mi	05 Sa	05 Mo A	05 Do	05 Sa
06 Mo	06 Do	06 So	06 Di	06 Fr	06 So 2. Advent/Nikolaus
07 Di	07 Fr A	07 Mo A	07 Mi A	07 Sa	07 Mo
08 Mi	08 Sa	08 Di	08 Do	08 So	08 Di
09 Do	09 So	09 Mi A	09 Fr	09 Mo	09 Mi A
10 Fr A	10 Mo A	10 Do	10 Sa Velden	10 Di	10 Do B
11 Sa	11 Di	11 Fr	11 So	11 Mi A	11 Fr
12 So	12 Mi A	12 Sa	12 Mo	12 Do B	12 Sa Ergoldsbach
13 Mo A	13 Do	13 So	13 Di	13 Fr	13 So 3. Advent
14 Di	14 Fr	14 Mo	14 Mi A	14 Sa	14 Mo A
15 Mi A	15 Sa Mariä Himmelf.	15 Di	15 Do B	15 So	15 Di
16 Do	16 So	16 Mi A	16 Fr	16 Mo A	16 Mi A
17 Fr	17 Mo	17 Do B	17 Sa	17 Di	17 Do
18 Sa	18 Di	18 Fr	18 So	18 Mi Auß- u. Betttag	18 Fr
19 So	19 Mi A	19 Sa	19 Mo A	19 Do	19 Sa
20 Mo	20 Do B	20 So	20 Di	20 Fr	20 So 4. Advent
21 Di	21 Fr	21 Mo A	21 Mi A	21 Sa	21 Mo
22 Mi A	22 Sa	22 Di	22 Do	22 So	22 Di
23 Do B	23 So	23 Mi A	23 Fr	23 Mo	23 Mi
24 Fr	24 Mo A	24 Do	24 Sa	24 Di	24 Do A Hl. Abend
25 Sa	25 Di	25 Fr	25 So	25 Mi	25 Fr 1. Weihn. Tag
26 So	26 Mi A	26 Sa Geisenhausen	26 Mo	26 Do	26 Sa 2. Weihn. Tag
27 Mo A	27 Do	27 So	27 Di	27 Fr A	27 So
28 Di	28 Fr	28 Mo	28 Mi	28 Sa Vilsbiburg	28 Mo A
29 Mi A	29 Sa	29 Di	29 Do	29 So 1. Advent	29 Di
30 Do	30 So	30 Mi	30 Fr A	30 Mo A	30 Mi A
31 Fr	31 Mo		31 Sa		31 Do Silvester

Beginn Sommerzeit 29.03.2026 Beginn Winterzeit 25.10.2026 Feiertagsverschiebungen sind eingearbeitet!!!

Restmüll

Tour-Nr.

Biomüll

Tour-Nr.

Gelber Sack

Tour-Nr.

Papier

Tour-Nr.

Problemmüll

Selbstanlieferung

Landratsamt Landshut

Müllgebühren
Tonnenentleerung
Abfallberatung, Altstoffsammelstellen

Tel. 08703 9073-2535
Tel. 08703 9073-2536
Tel. 08703 9073-2531

Reststoffdeponie Spitzlberg

Spitzlberg 2, 84030 Ergolding, Tel. 08703 9073-7931

Mo - Do 7.30 - 12.00 + 13.00 - 16.30 Uhr
Fr. 7.30 - 12.00 + 13.00 - 16.00, Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Wertstoff- und Entsorgungszentrum

Äußere Parkstraße 1, 84032 Altdorf

Di, Mi, Fr 09.00–12.00 + 13.00–17.45
Do 13.00–17.45 Uhr
Sa 08.30–13.30 Uhr

Altstoffsammelstelle Wörth

Siemensstraße 50a, im Gewerbegebiet, hinter der Müllumladestation

Sommerzeit Mi 16.00 – 18.00 Fr 16.00 – 18.00 Sa 09.00 – 12.00 Uhr
Winterzeit Mi geschlossen Fr 15.00 – 16.30 Sa 09.00 – 12.00 Uhr
Umstellung auf Sommer-/Winteröffnungszeit mit der Uhrumstellung

Müllumladestation Wörth

Siemensstraße 50

Tel. 08702 946296

Mo–Fr 8.00–11.45 + 12.30–15.45 Uhr

Problemmüll Mobile Sammelstellen

an den rot markierten Terminen von 9.00–12.00 Uhr

Buch am Erlbach, Ergoldsbach, Essenbach, Geisenhausen, Niederaichbach, Rottenburg – am neuen Volksfestplatz;
Velden – am Volksfestplatz; Vilsbiburg – Platz hinter der Stadthalle – Adressen siehe Rückseite

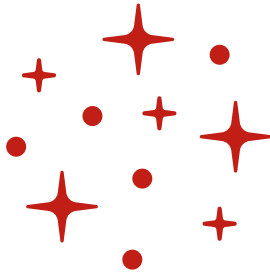
Toureneinteilung Wörth

	Restmüll Tonne	Bio Tonne	Gelber Sack	Papier Tonne
Ahornstr.	A	A	A	A
Am Anger	A	A	A	A
Am Kellerberg	A	A	A	A
Am Schloßpark	A	A	A	B
Am Weiher	A	A	A	A
Amselweg	A	A	A	B
Auweg	A	A	A	B
Bahnhofstr.	A	A	A	A
Bahnweg	A	A	A	A
Benzstr.	A	A	A	A
Birkenstr.	A	A	A	B
Blumenstr.	A	A	A	A
Blütenstr.	A	A	A	A
Boschstr.	A	A	A	A
Bräuhausgasse	A	A	A	B
Buchenstr.	A	A	A	B
Daimlerstr.	A	A	A	A
Dammstr.	A	A	A	A
Degernau	A	A	A	A
Degernauer Str.	A	A	A	A
Eibenstr.	A	A	A	A
Eichenstr.	A	A	A	A
Erlenstr.	A	A	A	B
Eschenweg	A	A	A	A
Fasanenstr.	A	A	A	B
Fichtenweg	A	A	A	A
Finkenstr.	A	A	A	B
Fliederweg	A	A	A	A
Flurstr.	A	A	A	B
Föhrenweg	A	A	A	A
Hubergaßl	A	A	A	B
Isarstr.	A	A	A	A
Jägergasse	A	A	A	A
Kastanienstr.	A	A	A	A
Kiefernweg	A	A	A	A
Kirchanger	A	A	A	A
Kirchenweg	A	A	A	A
Landshuter Str.	A	A	A	A
Lerchenstr.	A	A	A	B
Lindenstr.	A	A	A	A
Luitpoldpark	A	A	A	A
Margaretenfeld	A	A	A	A
Markstauden	A	A	A	A
Meisenweg	A	A	A	B
Moosallee	A	A	A	A
Moosanger	A	A	A	A
Moosring	A	A	A	A
Moosweg	A	A	A	A
Mövenstr.	A	A	A	B
Nelkenstr.	A	A	A	A
Postauer Str.	A	A	A	A
Schreinergaßl	A	A	A	A
Schützenstr.	A	A	A	A
Schwaigstr.	A	A	A	A
Schwalbenweg	A	A	A	B
Seewiese	A	A	A	A
Siedlerhof	A	A	A	A
Siedlerstr.	A	A	A	A
Siemensstr.	A	A	A	A
Sportplatzstr.	A	A	A	B
Tannenstr.	A	A	A	A
Ulmenstr.	A	A	A	A
Weidenweg	A	A	A	A
Zeisigstr.	A	A	A	B

Bitte übertragen Sie die auf Ihren Ort/Straße
zutreffenden Tourenbezeichnungen in die
vorgesehenen Felder des Kalenders.

Landshut – mobile Problemabfallsammlung 2026
Sa. 28.02.2026, 09.00 – 12.00 Uhr **Buch am Erlbach**, alter Bauhof, Bachstraße 11
Sa. 28.03.2026, 09.00 – 12.00 Uhr **Essenbach**, Volksfestplatz, Ahrainer Str.
Sa. 16.05.2026, 09.00 – 12.00 Uhr **Rottenburg**, neuer Volksfestplatz im ehemaligen
Kasernengelände, Georg-Pöschl-Str.
Sa. 27.06.2026, 09.00 – 12.00 Uhr **Niederaichbach**, Volksfestplatz, in der Isarstr.
Sa. 26.09.2026, 09.00 – 12.00 Uhr **Geisenhausen**, Volksfestplatz, Feldkirchener Str.
Sa. 10.10.2026, 09.00 – 12.00 Uhr **Velden**, Volksfestplatz, Landshuter Str. 15
Sa. 28.11.2026, 09.00 – 12.00 Uhr **Vilsbiburg**, Platz hinter der Stadthalle, Pfämbückenstr.
Sa. 12.12.2026, 09.00 – 12.00 Uhr **Ergoldsbach**, Volksfestplatz, Dömbacher Str.

ANKÜNDIGUNGEN



GROOVE
GARAGE
LIVE

Wörther Bürger Ball

ISARHALLE | SA 17. JANUAR 2026 |
EINLASS 19:00 UHR
BEGINN 19:30 UHR

Kartenvorverkauf ab dem 24.11.2025
im Rathaus, Am Kellerberg 2a Wörth a.d. Isar

Jugendbefragung
des Landkreises Landshut
vom 10.11.2025 bis 31.01.2026

LANDKREIS
LANDSHUT



Du bist zwischen 10 und 27 Jahre alt?

Du möchtest aktiv die Zukunft im Landkreis
Landshut mitgestalten?

DEINE MEINUNG ZÄHLT!

Nimm an unserer Umfrage teil und gestalte
die Zukunft mit.



QR-Code scannen
und teilnehmen?

Bei Fragen kannst du dich gerne an das Kreisjugendamt Landshut unter jugendhilfeplanung@landkreis-landshut.de melden

Veranstalter: Gemeinde Wörth
und Seniorenbeirat



PRÄVENTIONSKABARETT MIT TOM BAUER

„Ned mit mir!“

Lassen Sie sich nicht täuschen
und lachen Sie dem Betrug
ins Gesicht! Unter dem Motto
„Ned mit mir“ präsentieren
wir Ihnen einen Nachmittag
voller Musik, Humor und
Informationen.

Schützen Sie sich vor
Enkeltrick, Schockanrufen
und Internetkriminalität!



Eintritt frei
Einlass ab 13:00 Uhr
Beginn 14:00 Uhr
Keine Reservierungen möglich -
Begrenzte Anzahl an Plätzen!

So 01.03.2026
- Pfarrheim -
Landshuter Straße 61
Wörth a. d. Isar

Mit freundlicher Unterstützung von

Polizeipräsidium
Niederbayern



S Sparkasse
Landshut



LEISTUNGSABZEICHEN WASSER ERFOLGREICH ABSOLVIERT



Am 09.05.2025 legten zwei Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr Leistungsabzeichen Wasser in der Variante 3 (Atemschutz) ab. Zu Beginn der Prüfung stand ab der Stufe drei Zusatzaufgaben wie Gerätekunde und Testaufgaben auf dem Programm. Dann mussten die verschiedenen Trupps ihre Knotenkunde unter Beweis stellen. Für den Löschaufbau hatten die Gruppen jeweils 300 Sekunden Zeit. Dabei musste die Verkehrsabsicherung erstellt, eine Wasserversorgung vom Hydranten zum Fahrzeug errichtet und mit zwei C-Rohren die Brandbekämpfung durchgeführt, werden. Der Angriffstrupp simulierte hierbei einen Innenangriff unter schweren Atemschutz. Der Wassertrupp fungierte als Sicherungstrupp. Zuletzt mussten die Gruppen noch inner-

halb von 160 Sekunden eine Saugleitung aufbauen. Dies übernahm der Wassertrupp mit dem Schlauchtrupp und dem Maschinisten. Als Schiedsrichter fungierten KBM Matthias Wagner, Franz Mutz und Josef Gilch. Nach den Ansprachen und Dankesworten von Kommandant Christian Endres, Kreisbrandmeister Matthias Wagner und Bürgermeister Stefan Scheibenzuber, erhielten Leni Zöller, Mia Schmitt, Martin Klein, Finn LaRose, Philipp Leitl, Simon Meindl, Danny Schätz, Sven Weser (alle Stufe 1/Bronze), Kristof Heeg, Sebastian Huber, Andreas Weger, Susanne Weiß, Tom Wimmer (alle Stufe 2/Silber), Manuel Steinberger (Stufe 3/Gold), Matthias Kolbeck (Stufe 4/Gold-Blau) und Michael Kolbeck (Stufe 6/Gold-Rot) ihr hochverdientes Leistungsabzeichen.

NEUE TRUPPFÜHRER BEI DER FEUERWEHR WÖRTH

Am 09.05.2025 legten zwei Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr Leistungsabzeichen Wasser in der Variante 3 (Atemschutz) ab. Zu Beginn der Prüfung stand ab der Stufe drei Zusatzaufgaben wie Gerätekunde und Testaufgaben auf dem Programm. Dann mussten die verschiedenen Trupps ihre Knotenkunde unter Beweis stellen. Für den Löschaufbau hatten die Gruppen jeweils 300 Sekunden Zeit. Dabei musste die Verkehrsabsicherung erstellt, eine Wasserversorgung vom Hydranten zum Fahrzeug errichtet und mit zwei C-Rohren die Brandbekämpfung durchgeführt, werden. Der Angriffstrupp simulierte hierbei einen Innenangriff unter schweren

Atemschutz. Der Wassertrupp fungierte als Sicherungstrupp. Zuletzt mussten die Gruppen noch innerhalb von 160 Sekunden eine Saugleitung aufbauen. Dies übernahm der Wassertrupp mit dem Schlauchtrupp und dem Maschinisten. Als Schiedsrichter fungierten KBM Matthias Wagner, Franz Mutz und Josef Gilch. Nach den Ansprachen und Dankesworten von Kommandant Christian Endres, Kreisbrandmeister Matthias Wagner und Bürgermeister

Stefan Scheibenzuber, erhielten Leni Zöller, Mia Schmitt, Martin Klein, Finn LaRose, Philipp Leitl, Simon Meindl, Danny Schätz, Sven Weser (alle Stufe 1/Bronze), Kristof Heeg, Sebastian Huber, Andreas Weger, Susanne Weiß, Tom Wimmer (alle Stufe 2/Silber), Manuel Steinberger (Stufe 3/Gold), Matthias Kolbeck (Stufe 4/Gold-Blau) und Michael Kolbeck (Stufe 6/Gold-Rot) ihr hochverdientes Leistungsabzeichen.



FEUERWEHRGRUND- AUSBILDUNG ABSOLVIERT

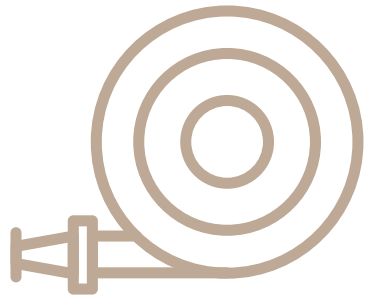
Fünf neue Feuerwehrfrauen und -männer

Von 26. März bis 7. Juni absolvierten drei Frauen und zwei Männer die rund 115 Stunden umfassende Modulare Truppausbildung (Basismodul) und wurden dabei von Kommandant Christian Endres und Gruppenführer Patrick Kastner hervorragend auf den Einsatzdienst vorbereitet. An acht Samstagen (ganztags) und zwölf Wochentagen (abends) erlernten die Teilnehmer alle Grundkenntnisse zu den Themen Rechte und Pflichten, Organisation und Gesetz, Fahrzeug- und Gerätekunde, Brennen und Löschen, Schläuche und Armaturen, Löschtechnik und Einsatztaktik, Erste Hilfe, Retten aus verschiedenen Zwangslagen, Einheiten im Lösch- und Hilfeleistungseinsatz, ABC-Einsatzlagen, sowie Öffentlichkeitsarbeit und Einsatzhygiene. Ihr

Können mussten die fünf Teilnehmer dann am 7. Juni den Prüfern KBI Günter Deller und E-KBM Josef Neß unter Beweis stellen. Alle Teilnehmer zeigten dabei hervorragende Leistungen. Nach den Dankes-

worten von Kommandant Endres und Bürgermeister Scheibenzuber wurden die hochverdienten Zeugnisse an Ivonne Intruglio, Laila Intruglio, Antonia Styrnal, Stefan Kraeh und Matthias Klein überreicht.





BRANDCONTAINER MACHT HALT IN WÖRTH



Dichter Rauch war mehrmals vom 13. bis 17. Mai 2025 in Würth über dem Gelände der Isarhalle zu erkennen. Die Ursache war hier der Brandübungscontainer des Landesfeuerwehrverband Bayern e.V., welcher der Kreisbrandinspektion Landshut wieder zugewiesen wurde. In dieser Woche konnten wieder 56 Atemschutzgeräteträger des Landkreises Landshut hervorragend ausgebildet werden.

Im Rahmen der Ausbildung ging ein theoretischer Unterricht voraus, in dem die Brandverläufe aufgezeigt werden und welche Möglichkeiten des Löschens effektiv sind. Die Ausbilder gehen auf die richtige Einsatzkleidung ein und welche Einflüsse negativ einwirken können. Anschließend wurde der Brandcontainer

mit Holzplatten bestückt. Nach der erfolgten Unterweisung in den Ablauf und vor allem in die Sicherheitsregeln wurde der Durchgang gestartet und die Teilnehmer konnten den Brandverlauf beginnend vom Entstehungsbrand über das Austreten von Pyrolysegasen bis hin zur Rauchdurchzündung beobachten. Während des Durchgangs herrschten Temperaturen von ca. 650 Grad, welche auf Person und Material wirkte.

Die Feuerwehr Würth stellte zu jedem Durchgang jeweils zwei Atemschutzgeräteträger als Sicherungstrupp, welche bei Problemen sofort eingreifen hätte können und unterstützte beim Auf- und Abbau des Containers. Als Dank hierfür durfte die Feuerwehr Würth den Container am Samstag für sich alleine zum Üben nutzen.



FEUERWEHRERLEBNISTAG BEIM FERIENPROGRAMM

Am 8. August fand wieder ein Feuerwehr-Erlebnistag im Rahmen des Würther Ferienprogramms statt. 30 Kinder wurden im Feuerwehrhaus begrüßt. Dann ging es auch schon zu den Einsatzfahrzeugen, die genauestens unter die Lupe genommen wurden. Hier konnten die Kinder auch die Ausrüstung, wie den Hochdrucklüfter, Rettungsspreizer und Rettungsschere und vieles mehr selbst ausprobieren. Im Anschluss wurde ein komplett ausgerüsteter Atemschutzgeräteträger samt Wärmebildkamera und Brandfluchthauben vorgestellt. Das Funken in zwei Gruppen durfte natürlich auch nicht fehlen. Nach dem Mittagessen ging es mit dem Wasserwerfer und dem Schnellangriff zum echten Löschen/Spritzen über, dass sich bei herrlichem Sommerwetter zu einer lustigen Wasserschlacht entwickelte. Ein besonderes Highlight war auch wieder die vorgeführte Fettbrand-

explosion. Das Auf- und Abseilen (aus sehr geringer Höhe) mit dem Rollgliss machte den Kids ebenfalls viel Spaß. Zum Schluss stand wie immer die obligatorische Rundfahrt mit den Feuerwehrautos an. Es war wie immer ein sehr schöner Tag mit den Kindern.



WIR SUCHEN DICH!

FEUERWEHR WÖRTH SUCHT VERSTÄRKUNG

Die Feuerwehr Wörth sucht für die aktive Einsatzmannschaft dringend Verstärkung. Egal ob Neueinsteiger oder Quereinsteiger, egal ob Mann oder Frau, egal ob Jung oder Alt (18 bis 50 Jahre), wenn Sie Lust auf eines der wichtigsten und sinnvollsten Ehrenämter haben, dabei für die Sicherheit der Bevölkerung da sein und wenn es drauf ankommt auch Leben retten möchten, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir starten im Frühjahr 2023 wieder eine Grundausbildung in Wörth. Diese dauert i.d.R. rund zweieinhalb Monate (immer Freitag abends und Samstag tagsüber). Hierbei lernen Sie die Grundtätigkeiten des Feuerwehrdienstes. Schon nach der Grundausbildung sind Sie befugt, am Übungs- und Einsatzdienst teilzunehmen.

Auch unsere Jugendfeuerwehr sucht immer Verstärkung. Hier können Mädchen und Jungs ab dem 12. Lebensjahr beitreten und werden dann langsam und spielerisch an den Feuerwehrdienst herangeführt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, würden wir uns freuen, Sie bei einem persönlichen Infogespräch zum Feuerwehrdienst überzeugen zu können!

Kontakt:
Christian Endres, 1. Kommandant
kommandant@ffw-woerth-isar.de
Tel: 08702/947655 oder am
Feuerwehrhaus vorbeikommen!

NEUE JUGENDGRUPPE

Seit Juni 2025 gibt es bei der Jugendfeuerwehr Wörth eine neue Jugendgruppe mit 12 Feuerwehranwärtern (3 Mädels und 9 Jungs). Die Gruppe besteht aus Mia Gessler, Lenia Intruglio, Viktoria Rademacher, Moritz Paintner, Sebastian Unterholzner, Noah Mann, Marc Huber, Szymon Maik, Kai Jakowlew, Niclas Grischke, Ilay Kacmaz und Jonas Sowka. Betreut wird die Gruppe von Jugendwart Matthias Eberl, der da-

bei von Theresa Bartsch und Patrick Kastner tatkräftig unterstützt wird. Somit besteht die Jugendfeuerwehr Wörth aktuell aus 16 Feuerwehranwärter/innen und ist damit bestens für die Zukunft gerüstet.

Die Jugendfeuerwehr Wörth wurde im Jahr 1976 gegründet und ist somit nicht nur Vorreiter im Landkreis Landshut, sondern gehört auch zu den ältesten in ganz Bayern. **Nächstes Jahr wird 50-jähriges Jubiläum gefeiert!**



DEMENZ

Was war das gleich nochmal?

Am 27. Juni lud die Vorstandschaft des VdK Wörth/Weng zu einem Vortrag in das Pfarrheim ein. Fr. Petra Reif, Vorsitzende der Alzheimer Gesellschaft Landshut e. V. referierte zum Thema Demenz. Der Hauptteil des Vortrages ging auf die Erlebnisswelt von Menschen mit Demenz ein. Durch die Erkrankung werden zunehmend die geistigen Fähigkeiten beeinträchtigt und somit ein selbständiges Leben immer weniger, bis hin zu nicht mehr möglich. Im Verlauf einer Demenz werden das Kurzzeitgedächtnis, Orientierung, Auffassungsvermögen, Urteilsvermögen, Logik und auch die Fähigkeit sich mitzuteilen zunehmend gestört.

Im Vortrag wurde den Teilnehmern gekonnt ein Perspektivenwechsel vor Augen geführt, mit dem sie sich

ein wenig in die Situation und Gefühlswelt von Menschen mit Demenz versetzten konnten. Demenz ist ein Gesellschaftsthema, denn es kann jederzeit sein, dass man im eigenen Umfeld und Bekanntenkreis Menschen kennenlernt, die es betrifft. Umso wichtiger ist es für Angehörige, Freunde und Bekannten sich mit Informationsveranstaltungen zum Thema Demenz zu informieren und so den Betroffenen Menschen mit Verständnis zur Seite stehen zu können.

Die Angebotslandschaft für betroffene Familien von Menschen mit Demenz hat sich in den letzten Jahren deutlich verbessert, es liegt aber an den betroffenen Familien, diese auch anzunehmen und sich helfen zu lassen, so Reif.



STIMMUNGSVOLLE MUTTER-/VATERTAGSFEIER

Am 10. Mai lud die Vorstandschaft des VdK- Ortsverbandes Wörth/ Weng zur Muttertags- /Vatertagsfeier ins Gasthaus Scheuenpflug nach Dreifaltigkeitsberg ein. 1. Vorsitzender, Georg Steiger freute sich in seiner Begrüßung über die zahlreich erschienenen Mitglieder. Ein besonderer Gruß galt Fr. Erika Krautner von der Kreisgeschäftsstelle und auch den „Minis“ der Tanzgruppe „Generation X“ die schon zu Beginn mit zwei wunderbaren Auftritten die Zuschauer begeisterten. Frau Krautner gab einen kurzen Rechenschaftsbericht über die abgelaufenen Monate des Jahres 2025 und der Arbeit der VdK-Kreisgeschäftsstelle. Der Ortsverband Wörth/ Weng betreut 349 Mitglieder. Im Anschluss wurden von der Vorstandschaft langjährige Mitglieder geehrt. Für 15 Jahre wurden geehrt Fr. Kerstin Maier, Fr. Christine Schröpfer, Fr. Heike Überreiter, Hr. Siegbert Überreiter, Hr. Johann Überreiter und Hr. Burkard Endres. Für 25 Jahre wurde Hr. Christian Eisenried und für 30 Jahre Wörths Altbürgermeister, Hr. Karl Rannow geehrt.



VIER JAHRZEHNTE VOLLER KLANG UND GEMEINSCHAFT

Mit einem stimmungsvollen Jubiläumskonzert hat die Chorgemeinschaft Wörth/Auloh ihr 40-jähriges Bestehen gefeiert. In der sehr gut besuchten Pfarrkirche St. Laurentius präsentierte der Chor unter der Leitung von Gisela Dieckmann und dem stellvertretenden Chorleiter und Pianist Achim Schober ein abwechslungsreiches Programm aus vier Jahrzehnten Chorgeschichte. Von klassischen Kirchenliedern über besinnliche Gebete bis zu modernen Gospels wie Loved und In Your Arms spannte sich ein weiter musikalischer Bogen. Die Stücke handelten von Vertrauen, Schöpfung, Frieden, Hoffnung und Dankbarkeit – Themen, die die Sängerinnen und Sänger über viele Jahre miteinander verbunden haben. In den einfühlsamen Moderationen von Karin Jauermann und Christina Heckert wurde spürbar, wie sehr der Chor in vier

Jahrzehnten zusammengewachsen ist. „Wenn ein Chor so lange besteht, dann ist das mehr als Musik – es ist ein Stück gemeinsames Leben“, hieß es an einer Stelle. Diese Verbundenheit war in jedem Lied zu hören – getragen von der Begeisterung, mit der alle Mitwirkenden bei der Sache waren. Ein besonderer Dank galt Chorleiterin und Stellvertreter für ihr großes Engagement, Silke Salfeld, die mit ihrem tollen Sologesang erfreute sowie allen Sängerinnen und Sängern, die den Chor in den letzten Jahrzehnten mit Herzblut getragen haben. Der Eintritt zum Jubiläumskonzert war frei – die Besucherinnen und Besucher zeigten sich jedoch großzügig und spendeten eine beachtliche Summe von 800 Euro, die der Krebshilfe Intern 3 der Hauernschen Kinderklinik in München zugutekommt. Im Anschluss an das Konzert wurde im Pfarrheim weiter-

gefeiert – gemeinsam mit Pfarrer Diermeier und Pfarrvikar Ajo, Frau Haberl von der Gnadenkirche Auloh, den beiden Wörther Bürgermeistern, Stefan Scheibenzuber und Ludwig Thoma sowie dem Männergesangsverein Wörth, der unter der Leitung von Armin Reiseck einige Lieder als Ständchen vortrug. Anwesend waren auch zahlreiche ehemalige Sängerinnen und Sängern sowie viele Freunde und Wegbegleiter des Chores. Bevor man in geselliger Runde den Abend ausklingen ließ, bedankte sich Fr. Dieckmann bei allen Sponsoren, die durch großzügige finanzielle Unterstützungen zum Gelingen des Jubiläums beigetragen haben. Im weiteren Verlauf des Abends zeigte sich eindrucksvoll, dass das alte Motto der Chorgemeinschaft nichts an Bedeutung verloren hat: Singen macht Spaß – Singen tut gut - auch nach 40 Jahren.





VEREINE > SHOWTANZ- GRUPPE



TANZFEST IM ISARTAL AM 3. JANUAR 2026

Wir, die Showtanzgruppe Generation X e.V. freuen uns, dass wir auch im Jahr 2026 wieder unser weit über den Landkreis Landshut hinaus bekanntes und beliebtes Tanzfest im Isartal abhalten können.

Wie schon beim letzten Mal wird es auch dieses Mal wieder eine Reihenbestuhlung mit **freier Platzwahl** geben.

Wir starten um 17:00 Uhr mit den Kinder- und Jugendgruppen, ehe

dann so gegen 18:30 Uhr die Erwachsenen Tanzgruppen an den Start gehen.

Kaffee und Kuchen, sowie Getränke und Essen gibt es wieder zur Selbstbedienung als „Fingerfood“.

Zu späterer Stunde öffnen wir wie gewohnt unsere legändere Bar.

Gemeinsam können wir dort auf die spektakulären Auftritte der einzelnen Showtanzgruppen anstoßen. Aktuelle Infos zu unserem Tanzfest und unseren Showtanzgruppen sind immer auf unseren Facebook und

Instagram-Seiten zu finden. Hier werden wir auch rechtzeitig den Start des Kartenvorverkaufs bekanntgeben.

Wie gewohnt könnt ich auch Karten an unserem Stand am Adventsfenster kaufen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!
Eure Showtanzgruppe GenerationX

**Showtanzgruppe
GenerationX**

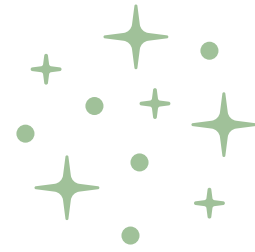
TRITTSICHER DURCH DEN HERBST



Im Rahmen der Seniorenarbeit startete Mitte September der 9. Trittsicherkurs im alten Sportheim. Sicher mobil sein, selbständig bleiben und im eigenen Zuhause wohnen – ist entscheidend für den Erhalt von Zufriedenheit und Lebensqualität. Auch im Alter. Voraussetzung dafür ist, den zunehmenden Erkrankungen im Alter, wie Stürzen oder Knochenbrüchen, vorzubeugen. „Trittsticher durchs Leben“ ist ein Bewegungsprogramm der SVLFG für ältere Menschen, speziell aus dem ländlichen Raum. Dabei werden neben

den Kräftigungsübungen auch Tipps gegeben, um die persönliche Sicherheit rund um Haus, Hof und Garten zu verbessern. Mit einem herbstlichen Blumenpräsent bedankte sich Seniorenbeauftragter Thoma bei der Organisatorin, Irene Dranuta und Trainerin Renate Weißinger. Aufgrund der großen Nachfrage wird der Kurs im kommenden Frühjahr erneut angeboten. Evtl. Fragen zum Kurs können Fr. Irene Dranuta oder Seniorenbeauftragter Ludwig Thoma beantworten.

UNSERE JUBILARE



85. Geburtstag Herr Waldemar Hennel



Goldene Hochzeit: Angelika und Robert Raab



85. Geburtstag Herr Karl Nirschl



75. Geburtstag Fr. Anne Rose Wagner



Eiserne Hochzeit von Franziska und Alfons Bindhammer



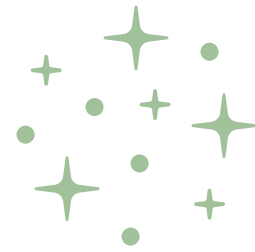
75. Geburtstag Frau Boja Vojnovic



80. Geburtstag Fr. Lieselotte Schmid



UNSERE JUBILARE



85. Geburtstag Frau Helga Trenz



80. Geburtstag Frau Edeltraut Weiledler



75. Geburtstag Frau Maria Stefan



75. Geburtstag Herr Mircea Stefan



80. Geburtstag Frau Ursula Nirschl



75. Geburtstag Herr Peter Bomba



85. Geburtstag Frau Gerlinde Paechter



85. Geburtstag Herr Jakob Meisenhalter

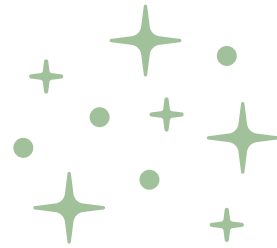


80. Geburtstag Herr Hans Fendt



85. Geburtstag Frau Karin Rohne

SENIOREN



Seniorenausflug nach Massing

SENIORENAUSFLUG MIT REISESEGEN

Anfang September führte ein Ausflug unsere Senioren ins Bauernhofmuseum nach Massing. Zuvor ging es aber nach Wallersdorf, wo ihnen der ehemalige Vikar der Pfarreiengemeinschaft, Arul Antony Samy, den Reise Segen in der Wallersdorfer Pfarrkirche erteilte. Nach dem Segen stellte Fr. Maria Rank den Besuchern die Geschichte der Kirche vor. So reichen die Ursprünge der Kirche bis ins Jahr 741 zurück, als eine erste romanische Kapelle erbaut und dem Kloster Niederalteich zugeordnet wurde. Nach der Verabschiedung ging es weiter nach Massing ins Bauernhofmuseum. Eine Einkehr auf dem Nachhauseweg in einem beliebten Wirtshaus rundete den Halbtagesausflug ab.

FEIERLICHE MAIANDACHT IN DER VILLA WÖRTH

Seit vielen Jahren feiern die Wörther Bürger im Garten der Villa Wörth, eine Maiandacht. So hatten auch heuer wieder Heimleitung und Bewohner der Villa zur Maiandacht eingeladen. In seiner Begrüßung bedankte sich Vizebürgermeister und Seniorenbeauftragter, Ludwig Thoma für die Einladung. Es sei einfach nur schön, so Thoma, jedes Jahr aufs Neue mit den Bewohnern der Villa zu beten und zu singen und das schon über 20 Jahre. Fr. Loris ihrerseits freute sich über die zahlreichen Besucher und lud sie ein, nach der Andacht noch auf eine kleine Brotzeit zu bleiben. Vikar, Pater Ajo feierte dann mit den Gläubigen die Andacht Maria, Königin des Frie-

dens. Bei einer zünftigen Brotzeit und netten Gesprächen ging dann der sonntägliche Nachmittag seinem Ende entgegen.

TOLLE STIMMUNG BEIM WÖRTHER HERBSTHOAGART'N - MUSIK, GESANG UND LUSTIGE WITZE

Bis auf den letzten Platz gefüllt war das Wörther Pfarrheim, als der Seniorenbeirat zu einem herbstlichen Hoagart'n einlud. Nach einer musikalischen Einlage durch die Wenger Boskapell'n begrüßte 2. Bürgermeister und Seniorenbeauftragter Ludwig Thoma die zahlreichen Zuhörer. Pfarrer Diermeier eröffnete mit einem Gedicht über „Schutzengel und dera drei“ den Hoagart'n. Erstmals

dabei war der „Wörther Dreiklang“, Sabine Ensinger, Raphaela Lindner und Katharina Unterholzner, die mit wunderschönen Liedern die Zuhörer begeisterten. Für feine Klänge sorgte auch „Gsucht und gfund'n“ mit Mundharmonika und Gesang, während „Niglnoglni“ sich beim Singen mit Gitarre und Zisch beglei-

tete und mit humorvollen Einlagen für beste Stimmung sorgte. Auch Heinrich Hahn brachte das Publikum mit seinen Witzen immer wieder zum Lachen. Die Wenger Boskapell'n rundete jede Programmrunde mit zünftiger Blasmusik ab. Wie es Tradition ist, wurden auch die Besucher eingebunden – gemeinsam

bildeten sie einen über 100-stimmigen Chor, der passend zur Jahreszeit die „Schwarzbraune Haselnuss“ sang und sich zum Abschluss mit „Sagts servus, Leit“ verabschiedete. So erlebten die Gäste einen stimmungsvollen Nachmittag voller Musik, Gesang und Humor, der bis in den frühen Abend hinein dauerte.



Maiandacht in der Villa Wörth



Wörther Herbsthoagart'n

VORLÄUFIGER TERMIN- KALENDER 2025/2026

DEZEMBER 2025

06.12.	Sa.	Weihnachtsfeier – Schützenverein
13.12.	Sa.	Christbaumversteigerung – Freiwillige Feuerwehr – Feuerwehrhaus
14.12.	So.	Adventsfenster – Schlosspark
20.12.	Sa.	Watt-Turnier – SV Wörth – Isarhalle
21.12.	So.	Waldweihnacht – KLJB
24.12.	Mi.	Glühweinverkauf nach dem Gottesdienst – KLJB

JANUAR 2026

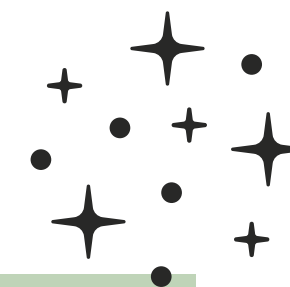
03.01.	Sa.	Tanzfestival – GenerationX – Isarhalle
04.01.	So.	Operette – Pfarreiengemeinschaft – Aichbachhalle
10.01.	Sa.	Jahreshauptversammlung – Freiwillige Feuerwehr
10.01.	Sa.	Christbaumabholdienst – KLJB
11.01.	So.	Neujahrsempfang im Pfarrheim
17.01.	Sa.	Bürgerball – Isarhalle
18.01.	So.	Jahreshauptversammlung – KRK mit Neuwahlen
24.01.	Sa.	Winterwanderung – Eigenheimer-/Gartenbauverein
24.01.	Sa.	AH-Hallenturnier – SV Wörth
30.01.-01.02.	Fr.-So.	Jugendhallenturnier – SV Wörth

FEBRUAR 2026

07.02.	Sa.	Winterfest – Freiwillige Feuerwehr
14.02.	Sa.	Kinderfasching – Isarhalle – KLJB
15.02.	So.	Faschingsfrühschoppen – Hüttengaudi – Radfahrerverein
17.02.	Di.	Seniorenfasching im Pfarrheim
18.02.	Mi.	Fischessen – Eigenheimer-/Gartenbauverein
21.02.	Sa.	Winterwanderung – KRK
27.02.	Fr.	Jahreshauptversammlung – Kneippverein
28.02.	Sa.	Kleiderbasar Frühjahr – Klamottenkiste

MÄRZ 2026

01.03.	So.	Präventionskabarett "Ned mit mir!" – Pfarrheim
07.03.	Sa.	Wrestling-Show – SV Wörth – Isarhalle
13.03.	Fr.	Jahreshauptversammlung – Eigenheimer-/Gartenbauverein
14.-21.03.	Sa.-Sa.	Fastenkurs – Kneippverein



14.03.	Sa.	Kickerturnier – Freiwillige Feuerwehr
15.03.	So.	Fastensuppenessen – Frauen-/Mütterverein
16.03.	Mo.	Runder Tisch der Vereine – Rathaus
20.03.	Fr.	Palmbuschenbinden – Kneippverein
27.03.	Fr.	Bußgottesdienst in Wörth

APRIL 2026

03.04.	Fr.	Steckerlfischgrillen – SV Wörth
04.-05.04.	Sa.-So.	Ostereierverkauf – KLJB
11.04.	Sa.	Königsschießen – Schützenverein
11.04.	Sa.	Jahreshauptversammlung – VDK
17.04.	Fr.	Jahreshauptversammlung – Frauen-/Mütterverein
18.04.	Sa.	Rama-Dama im Gemeindebereich
18.04.	Sa.	Frauenmesse – Isarhalle
18.04.	Sa.	Jahreshauptversammlung – SG'97
24.04.	Fr.	Vortrag im Pfarrheim – "Wohnen im Alter" – VDK
25.04.	Sa.	Tagesausflug – Eigenheimer-/Gartenbauverein
26.04.	So.	Erstkommunion in Wörth
30.04.	Do.	Maibaumaufstellen – Radfahrerverein

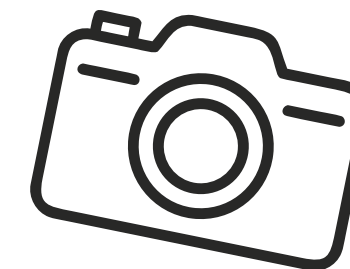
MAI 2026

01.05.	Fr.	Maibaumaufstellen – Sandler
02.05.	Sa.	Florianifest – Freiwillige Feuerwehr
09.05.	Sa.	Preisverteilung Vereinsmeisterschaft – Schützenverein
14.05.	Do.	Tagesausflug – Männerchor

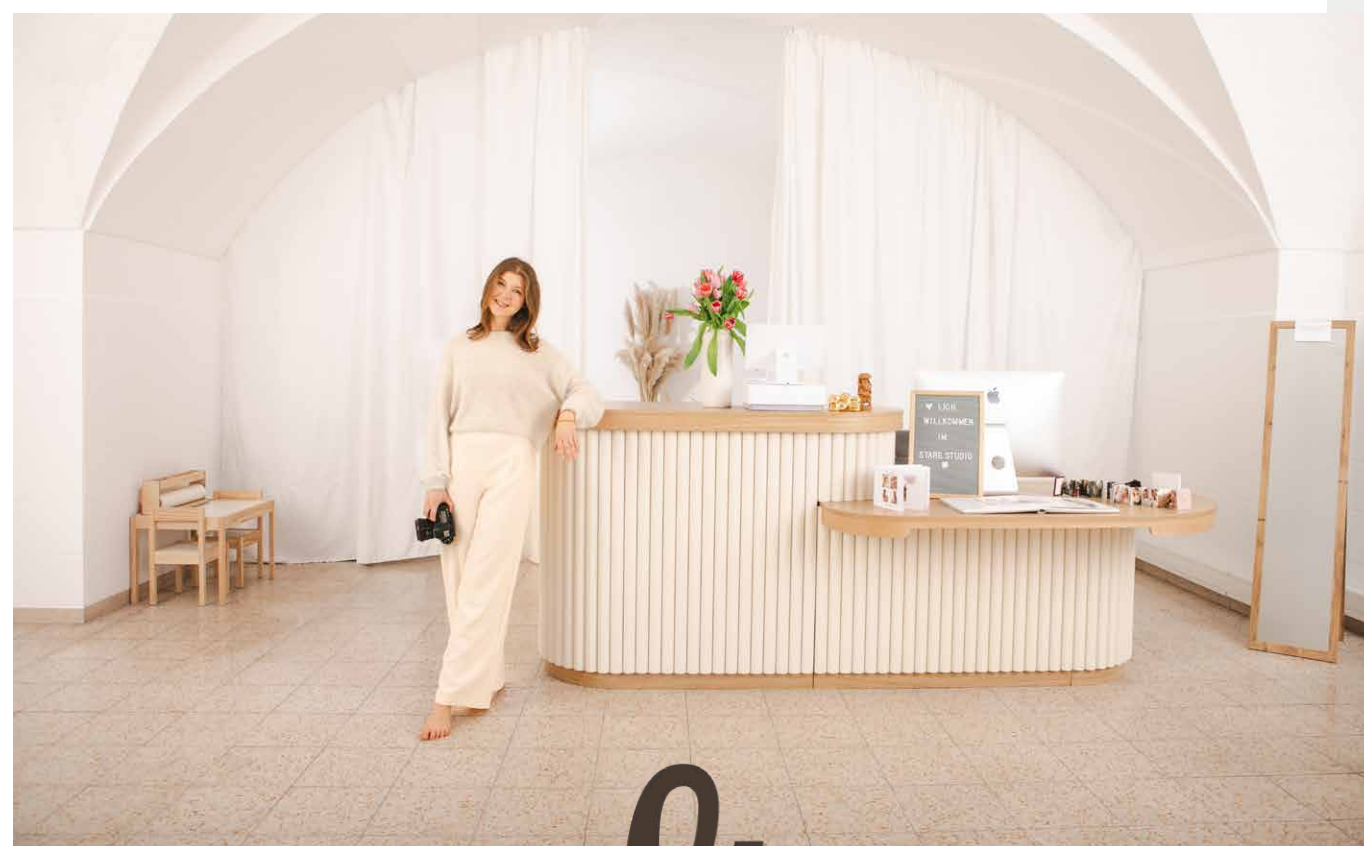
JUNI 2026

12.-14.06.	Fr.-Sa.	Illasi- Besuch
12.06.	Fr.	Vortrag in Pfarrheim – "Leistungen" – VDK
13.06.	Sa.	Blütenfest – Eigenheimer-/Gartenbauverein
26.06.	Fr.	Kräuterwanderung – Kneippverein
27.06.	Sa.	Sonnwendfeuer – KLJB
28.06.	So.	Schlosspark-Matinee – Kulturverein
29.06.-01.07.	Mo.-Mi.	Dorfmeisterschaft – Schützenverein

HINWEIS:
Sie finden alle Termine
demnächst auch in der
Heimat-Info-App (unter
Veranstaltungskalender),
sowie auf der Homepage der
Gemeinde Wörth – stets
in der aktuellsten
Version.



FOTOSTUDIO STARE



Stare
STUDIO

Das Studio – ein vertrauter Name an neuer alter Stelle

Seit November 2024 befindet sich das **Stare Studio** erneut an der Landshuter Straße, genau zwischen dem Aufgang zu Hausarzt Dr. Pfaff und Zahnarzt Dr. Müller und der Physiotherapie Nitsch. Die Räume sind hell, freundlich und barrierefrei zugänglich.

Wer neue **E-Passbilder**, Fotos für den **Führerscheinwechsel** oder **Bilder für amtliche Dokumente sowie Krankenkasse** benötigt, findet im Stare Studio in Würth an der Isar eine professionelle Adresse, die weit über das Übliche hinausgeht. Hier entstehen biometrische Aufnahmen, die nicht nur den strengen Vorgaben entsprechen, sondern auch sorgfältig, angenehm und individuell erstellt werden. Ein besonderer Vorteil: **Babys, die noch nicht sitzen können, sowie Menschen mit körperlichen Einschränkungen** werden hier zuverlässig, sicher und ohne Stress fotografiert. Wo automatische Geräte an ihre Grenzen kommen, sorgt die Erfahrung von **Sigrid Stare** dafür, dass trotzdem ein gültiges und schönes Bild entsteht. Auf Wunsch sind auch **Haus- und Heimbefuche** möglich – ein Service, den viele Familien und Seniorinnen und Senioren sehr schätzen.

FAMILIENFOTOGRAFIE – HELL, ZEITLOS UND MIT ECHTER WÄRME

Neben den Passbildern ist das Studio überregional für seine Familien- und Neugeborenenfotografie bekannt. Als zweifache Mutter bringt Sigrid Stare Erfahrung und eine natürliche Ruhe mit, die Kindern und Eltern gleichermaßen guttut.

TERMINE NACH VEREINBARUNG – FÜR ENTSPANNTE BESUCHE OHNE WARTEZEIT

Da Sigrid zwischen März und den Sommerferien als Kindergartenfotografin in ganz Bayern unterwegs ist und die Abläufe gut geplant sein müssen, arbeitet das Studio ausschließlich nach Terminvereinbarung.

WARUM STEHEN HIER SO VIELE GELBE KISTEN?

Wer am Stare Studio vorbeispaziert, wundert sich oft über die vielen Postbehälter. Das hat einen einfachen Grund: Dort befindet sich das **Fotolabor von Florian Stare**. Das Labor ist an zwei Fotodienstleister angebunden, über die viele Menschen aus ganz Deutschland, Profifotografen sowie Privatleute, ihre Fotoabzüge bestellen.

Das Stare Studio ist ein Ort für hochwertige biometrische Passbilder, liebevolle Familienporträts und professionelle Fotografie in entspannter Atmosphäre. Sigrid und Florian freuen sich über jede Person, die neugierig durch die Tür kommt – und über alle, deren Erinnerungen sie begleiten dürfen.

Sie erreichen uns unter 08702-948 98 00 oder per Email an team@starestudio.com

**Christbaumversteigerung
der Feuerwehr**

öffentliche Veranstaltung...

**am Samstag
13.12.2025
um 19 Uhr
im Feuerwehrhaus**



Waldweihnacht

**am Sonntag
den 21.12.2025
18 Uhr am Kellerberg**

Tee
Lagerfeuer
Plätzchen



KLJB WÖRTH AN DER ISAR
**CHRISTBAUM
ABHOLDIENST**

AB 01.12.2025 MARKERL BEIM SPÖRER

 5€ PRO BAUM

SAMSTAG
AB 10 UHR **10** JANUAR 2026

VORSTANDSCHAFT@KLJB-WOERTH.DE

3.Watt-Turnier

**am Samstag 20.12.2025
Beginn 18:00 – Einlass 17:00
in der Isarhalle**

Am Weiher 2, 84109 Wörth

- 1.Platz 200€
- 2.Platz 150€
- 3.Platz 100€

“der letzte Platz bekommt a Goaßmaß”

Startgebühr: **10€** pro Spieler

Um *Voranmeldung* wird gebeten mit Angabe von beiden Teamspielern per Mail an wattturnier@gmail.com oder bei Patzlsperger Tobi 0151-19308085 (WhatsApp)

Einschreibung am Turniertag ab 17:00 möglich!!!



KLJB Wörth an der Isar



Glühweinverkauf

Kommt vorbei für Glühwein und Plätzchen!

24.12.2025

Nach der Kirche





Wörther Kleiderbasar

28. Februar 2026
in der Isarhalle
13:30 – 16:00 Uhr

Frühjahrs- und Sommerkleidung
für die ganze Familie,
Schuhe, Taschen, Spielzeug und vieles mehr...

Neue Helfer sind herzlich willkommen!!!

Lust, dabei zu sein?
Wir suchen immer neue Helfer/innen für Freitag/Samstag!
- Kontakt u. Info unter 0160 7227585 -



Neuigkeiten aus dem Rathaus und
der Gemeinde in der Heimat-Info-
App.

***Wissen, was los
ist in Wörth!***

Jetzt App herunterladen.



G E M E I N D E
Wörth a.d. Isar

Gemeinde Wörth a.d. Isar
Am Kellerberg 2 a
84109 Wörth a.d. Isar

Telefon: 08702 9401 - 0
info@vg.woerth-isar.de

www.woerth-isar.de

